



Schwerpunkte

Lehre & Ausbildung
Bauen & Wohnen

Veranstaltungen aus der Region



Zählertausch In fünf Gemeinden werden aktuell die Stromzähler getauscht. Ab Februar erhalten auch die Randegger Haushalte „Smart Meter“. Seite 3 / Foto: Netz NÖ/



Zwangspause beendet Die Purgstaller Bundesliga-Volleyballerinnen starten nach der Corona-Zwangspause wieder voll durch. Neu im Kader sind Olivia Heindl (l.) und Larissa Weber. Seite 28 / Foto: ASKÖ Volksbank Purgstall

Landeskrinikum holt Bestnoten

Das Landeskrinikum Scheibbs erzielte bei der Patientenbefragung 2019 wieder herausragende Ergebnisse. Im Vergleich mit allen niederösterreichischen Kliniken wurden erneut Top-Plätze erreicht. Wie bereits in den Vorjahren wurde die orthopädische Station des Hauses wiederholt als beste Orthopädie in ganz Niederösterreich bewertet. Seite 4

■ **Gratis Corona-Test**

Im Bezirk Scheibbs gibt es ab sofort zehn Teststationen. Interessierte erhalten dort einen kostenlosen Antigen-Test. >> Seite 2

■ **Ära geht zu Ende**

Die Feuerwehr Gaming bekommt nach 25 Jahren einen neuen Kommandanten: Hermann Reiter löst Franz Spendlhofer ab. >> Seite 7

■ **Auszeichnung**

Große Freude am FH Campus Wieselburg: Vier Studierende räumen mit ihren kreativen Businessplänen Preise ab. >> Seite 9

■ **Zwei TV-Tipps**

Gleich zwei Sendungen auf ServusTV präsentieren in den kommenden Tagen die Region als Winterparadies. >> Seite 4

■ **Geburtenbilanz**

Im Landeskrinikum Scheibbs wurden 2020 insgesamt 527 Kinder geboren, darunter auch zwei Silvesterbabys. >> Seite 8

■ **Corona-Impfung**

Die NÖ Ärztekammer appelliert an die Politik, niedergelassene Mediziner verstärkt in die Impfstrategie einzubinden. >> Seite 11

ÜBERBLICK

Zehn Stationen im Bezirk bieten ab sofort kostenlose Corona-Tests an

BEZIRK SCHEIBBS. Seit 25. Jänner werden in Niederösterreich rund 120 Corona-Teststationen eingerichtet. Dort können alle Interessierten kostenlos und auch mehrfach Antigen-Schnelltests machen lassen. Im Bezirk Scheibbs steht dieses Testangebot ab sofort in zehn Gemeinden zur Verfügung.



Wer sichergehen möchte, dass er aktuell nicht mit dem Coronavirus infiziert ist, kann ab sofort an zehn Standorten im Bezirk Scheibbs einen freiwilligen und kostenlosen Antigen-Schnelltest machen lassen.

Foto: Weibold

Nach den beiden flächendeckenden Massentests im Dezember und Jänner haben die Niederösterreicher nun seit wenigen Tagen die Gelegenheit, sich jederzeit freiwillig und kostenlos auf das neue Coronavirus testen zu lassen. Das Land richtet insgesamt 120 Teststationen ein, zehn davon sind im Bezirk Scheibbs zu finden (siehe nebenstehende Tabelle). Getestet wird dort von Montag bis Samstag an mindestens einem Tag pro Woche, in Scheibbs und Wieselburg kann man sogar an drei Tagen pro Woche vorbeischaun. Die Bürger können die Tests gerne regelmäßig oder auch anlassbezogen in Anspruch nehmen.

Viele Helfer im Einsatz

An den Teststationen werden Antigen-Schnelltests durchgeführt. Die Proben werden mittels eines Nasen-Rachen-Abstrichs gewonnen. Mitarbeiter aus dem Gesundheitswesen führen die Tests durch. Unterstützt werden sie von Personal der Landesverwaltung und der Gemeinden, von den Freiwilligen Feuerwehren, den Rettungsorganisationen, dem Zivilschutzverband, dem Bundesheer und zahlreichen anderen Freiwilligen.

Anmeldung erwünscht

Interessierte werden gebeten, sich vorab auf www.testung.at

anzumelden, um Wartezeiten und Menschenansammlungen zu vermeiden. Die Daten bleiben drei Monate gespeichert und können so im Falle eines neuerlichen Tests „wiederverwendet“ werden. Vor Ort müssen die Testkandidaten ihre e-Card und einen Ausweis vorlegen.

Wer darf teilnehmen?

An der Testaktion teilnehmen dürfen alle Bürger ab sechs Jahren mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Niederösterreich. Minderjährige müssen von einem Elternteil begleitet werden. Nicht teilnehmen dürfen Personen mit akuten Corona-Symptomen (bitte stattdessen 1450 wählen!), Personen, die sich zum Testzeitpunkt in Krankenstand oder Quarantäne befinden oder die in den vergangenen drei Monaten positiv auf Corona getestet wurden.

So erhält man das Ergebnis

Innerhalb einer Stunde bekommt jeder Testteilnehmer, der bei der Registrierung eine Handynummer angegeben hat, eine SMS mit dem Ergebnis übermittelt. Das Testergebnis ist außerdem

online abrufbar: www.testung.at/ergebnis. Bei Bedarf kann es auch ausgedruckt oder am Handy abgespeichert werden. Für den Ergebnisabruf benötigen Testpersonen den beim Test erhaltenen Code sowie ihr Geburtsdatum. Wer kein Smartphone oder Internet zur Verfügung hat, kann auch eine Vertrauensperson oder das jeweilige Gemeindeamt bitten, das Ergebnis abzurufen.

Positiv – was nun?

Wer ein positives Ergebnis erhält, muss umgehend einen PCR-Test bei einer Drive-In-Station absolvieren, um das Ergebnis abzusichern. Verdachtsfälle werden automatisch zur Testung angemeldet, der Test dort ist daher ebenfalls kostenlos. Die nächstgelegene Drive-In-Teststation im Mostviertel ist in St. Georgen am Ybbsfelde, Automeile 6 (hinter dem Autohaus Pöch). Wichtig: Die Drive-In-Stationen dürfen nur nach Aufforderung durch die Behörden aufgesucht werden. Wer nicht selbst zum Drive-In fahren kann, hat auch die Möglichkeit, Besuch von einem mobilen Tester zu bekommen. ■

Kostenlose Teststationen im Bezirk Scheibbs

Gaming:

Haus der Begegnung, Im Markt 18
Freitag: 9 bis 11 Uhr

Göstling an der Ybbs:

Gemeindeamt, Göstling 41
Freitag: 11 bis 13 Uhr

Gresten:

Kulturschmiede, Spörken 1
Samstag: 9 bis 11 Uhr

Lunz am See:

Gemeindeamt, Amonstraße 16
Dienstag: 16 bis 18 Uhr
Freitag: 14 bis 16 Uhr

Oberndorf an der Melk:

Gemeindeamt, Hauptstraße 9
Donnerstag: 16.30 bis 19.30 Uhr

Purgstall:

Rathaus, Pöchlarn Straße 17
Samstag: 9 bis 13 Uhr

Randegg:

Mittelschule (Aula), Taborweg 2
Donnerstag: 14 bis 19 Uhr

Scheibbs:

Stadtgemeinde, Rathausplatz 1
Montag: 16 bis 17 Uhr
Mittwoch: 16 bis 17 Uhr
Freitag: 13 bis 15 Uhr

St. Anton/ Jeßnitz

Ehemalige Ordination (WET-Haus),
St. Anton 7
Donnerstag: 18 bis 20 Uhr

Wieselburg:

Messehalle 9, Volksfestplatz 3
Montag, Mittwoch und Freitag
jeweils von 6.30 bis 8.30 Uhr und
16 bis 19.30 Uhr

Anmeldung ist erwünscht:
www.testung.at

Bei Corona-Symptomen bitte nicht zur Teststation fahren, sondern stattdessen 1450 wählen!

UMRÜSTUNG

Alte Stromzähler haben ausgedient

BEZIRK SCHEIBBS. Die EVN-Tochter Netz NÖ tauscht aktuell in sämtlichen Haushalten die Stromzähler. Als erste Gemeinden im Bezirk erhalten derzeit Ferschnitz, Oberndorf, Steinkirchen, Wang und Wolfpassing die neuen „Smart Meter“. Ab Februar folgt Randegg.

Die Europäische Union sieht vor, dass 95 Prozent aller Haushalte bis Ende 2022 mit neuen Stromzählern ausgestattet werden. Die seit hundert Jahren gebräuchlichen Zähler haben also ausgedient. Die Kunden sollen auf vielfältige Weise vom „Smart Meter“ profitieren: So müssen sie laut Netz NÖ bei ihrer An- und Abmeldung beziehungsweise der Ablesung des Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ab-



Die Randegger ÖVP-Bürgermeisterin Claudia Fuchsluger und Karl Peter, Leiter des Netz NÖ Service Centers Scheibbs, präsentieren den neuen „Smart Meter“.

lesen. Denn die Verbrauchswerte werden künftig digital an den Netzbetreiber übermittelt. Der Kunde kann die Entwicklung seines Stromverbrauchs über ein Webportal mitverfolgen.

In den Gemeinden Ferschnitz, Oberndorf an der Melk, Stein-

akirchen am Forst, Wang und Wolfpassing hat die Umrüstung auf die neuen „Smart Meter“ bereits begonnen. Ab Februar wird auch in Randegg mit dem Tausch von rund 660 Stromzählern gestartet. Im Laufe des Jahres sollen noch die Gemeinden Berg-

land, Gaming, Göstling, Gresten, Gresten-Land, Kirnberg, Petzenkirchen und Reinsberg folgen. Die Arbeiten dauern laut Netz NÖ durchschnittlich rund 20 Minuten pro Zähler.

So erkennt man die Monteure

Die Monteure der Netz NÖ erkennt man übrigens in der Regel am Dienstauto und der Dienstbekleidung. Manchmal helfen aber auch lokale Monteure aus, die vielen Zähler zu tauschen. „Alle für uns tätigen Monteure tragen gut sichtbare Ausweise“, erklärt Karl Peter, Leiter des Netz NÖ Service Center Scheibbs. „Die Kunden werden außerdem zeitnah mittels Kundenbrief über den Zählertausch sowie über die allgemeinen Aspekte der Smart Meter Einführung informiert“, berichtet Peter weiters. ■



Neujahrsbaby Paula Elisa Koppensteiner heißt das Neujahrsbaby 2021 im Landeskrankenhaus Scheibbs. Paula wurde am 1. Jänner um 14.06 Uhr als zweites Kind von Marlene und Thomas Koppensteiner aus Oberndorf an der Melk geboren. Die Mitarbeiter des Landeskrankenhaus gratulieren und wünschen der Familie alles Gute für die Zukunft.

Foto: Privat

Neues Jahr, neuer Job

Pflegeteams und Teampflege.

So geht Pflege im Mostviertel.

Komm in unser Team!

Bewirb dich jetzt auf

caritas-pflege.at/jobs

Nächstenliebe deinen Job.

**Caritas
Pflege**

FERNSEHDOKUS

Zwei TV-Beiträge zeigen den Winter im Mostviertel in all seinen Facetten

LUNZ/ ÖTSCHER. Gleich zwei Sendungen auf ServusTV präsentieren in den kommenden Tagen die Region als Winterparadies. In der Sendung „Hoagascht“ berichten verschiedene Lunzer vom Winter in ihrer Heimat. In der Reihe „Bergwelten“ begibt sich Snowboard-Profi Benjamin Karl auf eine Skitour am Ötscher.

Lunz am See gilt als Winterparadies im Mostviertel. Conny Bürgler trifft in ihrer Sendung „Hoagascht“ Einheimische, die ihr die unterschiedlichen Facetten ihrer Heimat schildern. Karl Garnweidner beispielsweise hat am Maiszinken über 30 Jahre lang eine Skischule betrieben. Im Gespräch erzählt der leidenschaftliche Skifahrer, wie sich der Winter auf der Piste im Laufe der Jahre verändert hat.

Weiters begegnet der Moderatorin die „Große Seeau“-Bäuerin Monika Gansterer, die Ende 2019 gemeinsam mit ihrem Mann David eine kleine Hütte zum Verkaufswagen umgebaut hat. Dort



Traumhafte Bergwelt im Mostviertel: Profi-Snowboarder Benjamin Karl erkundet neue Routen auf seinem Heimatberg, dem Ötscher.

Foto: ServusTV

bieten sie nun rund um die Uhr selbstgemachte Produkte an.

Wetterfrosch im Gespräch

Außerdem trifft die Moderatorin Wetterfrosch Hannes Hager, der in seinem Blog über das Wetter die aktuellsten Prognosen zusammenfasst. Er ist Mitarbeiter der „Biologischen Station Lunz“, wo die Wetterdaten der letzten 100 Jahre gesammelt wurden. Als Förster und Fischzüchter zeigt er Bürgler, an welchem Fischfutter er aktuell forscht.

Dem „Winter in Österreichs Bergen“ widmet sich einige Tage später die Reihe „Bergwelten“ auf ServusTV. In der Sendung erkundet der niederösterreichische Snowboard-Profi Benjamin Karl neue Routen auf seinem Heimatberg, dem Ötscher.

Obwohl er seit Kindesbeinen in dieser Gegend unterwegs ist, entdeckt er bei einer Skitour wieder neue Möglichkeiten, den Winter hier zu genießen. „Es ist immer ein heimeliges Gefühl, wenn man daheim ist und die Berge und



Foto: ServusTV/ Degen Film

Karl Garnweidner erzählt, wie sich der Winter auf der Piste verändert hat.

Schipisten der Kindheit erobert“, so der Profisportler, der mittlerweile in Tirol lebt. Neben Karl zeigen in der Sendung noch weitere österreichische Sportler die heimische Bergwelt abseits von Pistenzauber und Hüttengaudi. ■

„Hoagascht“

Sonntag, 31. Jänner, 19.45 Uhr, ServusTV

„Bergwelten“

Montag, 8. Februar, 20.15 Uhr, ServusTV

VOLKSTANZGRUPPE

Führungsteam im Amt bestätigt

WIESELBURG. Die Mitglieder der Volkstanzgruppe Wieselburg wählten online ihre neue Führungsmannschaft. Dabei wurde der gesamte Vorstand im Amt bestätigt.

Als Leiter der Volkstanzgruppe fungieren weiterhin Sarah Aichinger und Florian Pfeiffer. Klara Scheibelauer und Manuel Aichinger unterstützen die bei-



Foto: Volkstanzgruppe Wieselburg



Foto: Volkstanzgruppe Wieselburg

Sarah Aichinger und Florian Pfeiffer leiten weiterhin die Volkstanzgruppe.

den als Stellvertreter. Zum Kassier wurde erneut Jörg Aichinger gewählt, Schriftführerin bleibt Natalie Buchberger.

Bei dem Zoom-Meeting wurde auch eine Präsentation der Aktivitäten des vergangenen Jahres gezeigt. Trotz Corona-Krise war die Volkstanzgruppe Wieselburg bei Kreuzweg, Fronleichnam, Erntedank und weiteren Anlässen mit dem nötigen Sicherheitsabstand dabei. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

GRESTEN



STERBEFALL: Hermine Hochreiter (58);
Foto: Bestattung Unterberger



STERBEFALL: Anna Marie Berger (81);
Foto: Bestattung Unterberger



STERBEFALL: Maria Flazelsteiner (86);
Foto: Bestattung Unterberger



STERBEFALL: Hedwig Schweighofer (89);
Foto: Bestattung Unterberger



STERBEFALL: Christine Offenberger (90);
Foto: Bestattung Unterberger



STERBEFALL: Leopoldine Hudler (95);
Foto: Bestattung Unterberger

OBERNDORF AN DER MELK



GEBURT: Das Neujahrsbaby des Landesklinikum Scheibbs 2021! **Paula Elisa Koppensteiner** ist am 01. Jänner 2021 um 14.06 mit 51 cm und 3560g. Am Foto mit Mama Marlene und Papa Thomas Koppensteiner; Foto: Privat

STERBEFÄLLE: Josef Puchegger, Engelbert Penzenauer, Karl Hauer, Josef Fohringer, Anna Punz;

PURGSTALL/ERLAUF

STERBEFÄLLE: Johann Ederer, Gertrude Karoline Steinert, Emma Schneider, Franz Josef Pitzl, Wilfriede Buchbauer;

RANDEGG

STERBEFÄLLE: Leopoldine Hudler, Maria Fletzelsteiner;

SCHEIBBS

GEBURTSTAGE: Maria Dorninger (70), Herbert Sarma (70), Augustin Teufel (70), Margarete Vogelauer (75), Maria Schimatzek (75), Josefa Höblinger (75), Monika Walter (80), Maria Karner (80), Lieselotte Pour Ghassemi Astaneh (80), Elfriede Aigner (85), Leopold Schweiger (85), Franziska Drapal (90), Josef Gschossmann (95), Rosa Scheibner (95);

GOLDEN HOCHZEIT: Maria und Siegfried Huber, Maria und Franz Stadler, Rosa und Johann Wurzenberger, Marianne und Rudolf Pflügl;

STERBEFÄLLE: Theresia Knoll, Leopoldine Wiry, Gertrude Ressler, Anna Pleiner, Brigitta Prohaska, Mathilde Neudorfsky, Maria Hinterleitner, Maria Tüchler, Richard Fischer, Gisind Luise Mulley, Cäcilia Eigner;

ST.GEORGEN AN DER LEYS



STERBEFALL: Cäcilia Fahrngruber (85);
Foto: Gemeinde

WANG

GEBURTEN: Florian Wurm, Matteo Raab, Robin Rottenschlager, Josef Pflügl;

GEBURTSTAGE: Johanna Heindl (70), Franz Reitter (70), Franziska Überlacker (70), Susanne Buchebner (85);

WIESELBURG

STERBEFÄLLE: Maria Anna Kaiser, Anton Jungwirth, Maria Korner;

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-scheibbs@tips.at

Das Geheimnis schöner Nägel

Schöne und gesunde Nägel wünscht sich wohl jede Frau. Für professionelle Pflege im Kosmetikstudio fehlt aber oft die Zeit. Doch mit ein paar Tipps und Tricks lassen sich auch zu Hause schöne Nägel zaubern...



Gesunde und gepflegte Nägel sind das Tüpfelchen auf dem „i“ für ein attraktives Aussehen. Doch gerade in der aktuellen Situation berichten viele Frauen von trockenen Händen und spröden Nägeln – zum Beispiel durch häufiges Händewaschen und Desinfizieren. Sind die Nägel erst einmal spröde, entsteht ein Teufelskreis: Denn dadurch können sie weniger Wasser binden, werden zwangsläufig noch trockener und brechen ab bzw. reißen ein. Wahrlich kein schönes Bild.

Pflegeprogramm

Es braucht also ein umfassendes Pflegeprogramm. Für die professionelle Maniküre fehlt aber leider oft die Zeit. Außerdem genügen kosmetische Maßnahmen allein oft nicht für ein optimales Ergebnis. Dazu braucht es die nötige Unterstützung von innen. Mit den folgenden Tipps können Sie Ihre Nägel mit einfachen Pflegemaßnahmen zu Hause und gezielter Hilfe aus der Apotheke wieder zum echten Blickfang machen.

Maniküre selbst gemacht

Für die perfekte Nagelpflege daheim brauchen Sie: Eine Sandblatt- oder Glasfeile (statt Schere oder Knipser), ein Rosenholzstäbchen sowie eine Schale mit

lauwarmem Olivenöl und ein Handtuch.

Und los geht's:

- Die Nägel sanft mit der Feile kürzen und in Form bringen.
- Anschließend die Finger im lauwarmen Olivenöl baden, abtrocknen und den unteren Nagelrand gut reinigen.
- Die Nagelhaut mit dem Rosenholzstäbchen sanft zurückschieben.
- Am Ende gut eincremen.

Unterstützung von innen

Um jedoch langfristig sichtbare Ergebnisse zu erzielen, braucht es auch eine Versorgung von innen – sprich mit ausgewählten Mikronährstoffen. Bei deren Einnahme gelangen diese über die Blutbahn direkt zu den Nagelwurzeln, wo sie die Struktur und den Aufbau des Nagels unterstützen.

Solche Mikronährstoffe finden sich etwa in Dr. Böhm® Haut Haare Nägel aus der Apotheke. Die Tabletten enthalten z. B. Kieselerde und Goldhirse, die dem Nagel wertvolles Silizium liefern sowie Selen, Zink und Eisen. Längerfristig eingenommen tragen sie dazu bei, dass der Nagel beim Nachwachsen weniger spröde ist und sich eine feste Nagelplatte bildet.

Anzeige

-20%
Rabatt



Nahrungsergänzungsmittel

Rabattgutschein für Dr. Böhm® Haut Haare Nägel (60 Stk.) oder 3-Monats-Packung „Schönheitskur“ (180 Stk.) gültig von 01. bis 28.02.2021 nur in teilnehmenden Apotheken.

URKUNDENVERLEIHUNG

Große Freude im Landesklinikum: Bestnoten bei Patientenbefragung

SCHEIBBS. Das Landesklinikum Scheibbs erzielte bei der Patientenbefragung 2019 wieder herausragende Ergebnisse. Im Vergleich mit allen niederösterreichischen Kliniken wurden erneut Top-Plätze erreicht.

Wie bereits in den Vorjahren wurde die Orthopädie am Landesklinikum (LK) Scheibbs erneut als beste Orthopädie in ganz Niederösterreich bewertet. Auch die jüngste Abteilung des Hauses, das Department für Remobilisation und Nachsorge (RNS), erreichte landesweit den dritten Platz. Die Chirurgie Station 3 und die Gynäkologie Station 7 wurden als beste Stationen ihres Fachs in der Kategorie „Klinikum unter 300 Betten“ bewertet. Gesamt erreichte das LK Scheibbs wieder eine Punktesteigerung und erlangte den hervorragenden zweiten Platz.

Die Patientenbefragung der NÖ Landeskliniken-Holding fand bereits zum 14. Mal statt und ist ein wichtiges Instrument zur Qualitätssicherung und -steigerung. Die Patienten berichten darin über ihre persönlichen Erfahrungen, bewerten unter anderem Behandlungs- und Servicequali-



Das Landesklinikum Scheibbs freut sich über den 2. Platz bei der Patientenbefragung. Im Bild (v. l.) Ärztlicher Direktor Erwin Schwaighofer, Diplomkrankenschwester Katrin Studirach, Kaufmännische Direktorin Klaudia Watzinger, Petra Zettel (Gesundheit Region Mostviertel) und Pflegedirektor Andreas Zeilinger.



Die Orthopädie (Station 3 und Station 7) holte landesweit den 1. Platz. Im Bild (v. l.) Diplomkrankenschwester Monika Bichler (Station 3), Ärztlicher Direktor Erwin Schwaighofer, Petra Zettel, Diplomkrankenschwester Alfred Kaltenbrunner und Diplomkrankenschwester Alexandra Wieseneder (Station 7). Fotos: LK Scheibbs

tät und geben auch wichtige Anregungen für weitere Verbesserungsmöglichkeiten.

Dank an 550 Mitarbeiter

„Die hohe Zufriedenheit im Landesklinikum Scheibbs ist den rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu verdanken, die ihrer Arbeit mit viel Engagement und Herz nachgehen und an die individuellen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten anpassen“, betonte Petra Zettel, Assistentin der Geschäftsführung der „Gesundheit Region Mostviertel“, bei der Urkundenübergabe.

„Große Verantwortung“

Auch Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf (ÖVP) gratulierte der Belegschaft zu den hervorragenden Ergebnissen. „Die Corona-Pandemie begleitet uns nach wie vor in all unseren Lebensbereichen. Gerade auch die Mitarbeiter im Gesundheitswesen tragen dabei eine große Verantwortung. Jeder und jede Einzelne leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die Betreuung und Versorgung der Niederösterreicher. Dafür möchte ich Ihnen meinen Dank aussprechen“, so der Landespolitiker. ■



Die Gynäkologie wurde mit dem 1. Platz bewertet. Im Bild (v. l.) Oberärztin Eveline Becksteiner, Petra Zettel und Diplomkrankenschwester Alexandra Wieseneder.



Auch die Chirurgie (Station 3) erzielte den 1. Platz. Im Bild (v. l.) Oberärztin Ulrike Tiritas, Petra Zettel und Diplomkrankenschwester Monika Bichler.

MUSIK-WORKSHOP

Award eingheimst

LUNZ AM SEE. Bei den Jugendreferententreffen der Bezirksarbeitsgemeinschaft (BAG) Scheibbs des NÖ Blasmusikverbands wurde oft diskutiert, wie man Kinder zum Erlernen eines Instruments motivieren könnte. Aus diesen Gesprächen heraus entstand die Idee des Bla-Mini-Day, einem Workshop für Kinder aus dem gesamten Bezirk. Das vom Musikverein Lunz gemein-

sam mit der BAG Scheibbs durchgeführte Projekt wurde nun beim „Juventus Music Award“ prämiert. Unter 27 Einsendungen aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein ging der 1. Platz an den Bla-Mini-Day. Dieser fand am 19. April 2019 in der NMS Lunz am See statt. 2020 konnte die Veranstaltung wegen der Corona-Krise nicht stattfinden. Für heuer wurde noch kein Termin festgelegt. ■



Foto: Musikverein Lunz

Die zahlreichen Helfer des Bla-Mini-Days im April 2019 dürfen sich über den „Juventus Music Award“ freuen. Die Österreichische Blasmusikjugend vergibt den Preis an besonders nachhaltige und gemeinschaftsfördernde Musikprojekte.



Nepomuk strahlt wieder Die Statue des heiligen Johannes Nepomuk am Unteren Markt in Steinkirchen erstrahlt wieder im neuen Glanz. Dank der fachmännischen Sanierung durch die Firma Ehrlich Steinwelten aus Scheibbs konnten alle Schäden behoben werden. Auch Cäcilia Achleitner aus Zarnsdorf freut sich über das gelungene Ergebnis.

Foto: Pfarre Steinkirchen



Das neue Kommando: (v. l.) Leiter des Verwaltungsdienstes Andreas Buchmayer, Kommandant Hermann Reiter, Kommandant-Stellvertreter Dieter Schmitz und Bürgermeisterin Renate Rakwetz (SPÖ).

Fotos: FF Gaming

NEUWAHLEN

Bei der Feuerwehr geht eine Ära zu Ende

GAMING. Die Freiwillige Feuerwehr Gaming hat ein neues Führungsteam: Hermann Reiter übernimmt das Kommando von Franz Spendlhofer.

sein Nachfolger wurde Hermann Reiter gekürt. Ihm zur Seite steht Dieter Schmitz, der als Kommandant-Stellvertreter im Amt bestätigt wurde. Andreas Buchmayer wurde zum Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt. ■

Am Abend des 23. Jänner stand bei der Feuerwehr Gaming die Wahl des Feuerwehrkommandos an. Insgesamt 50 von 66 Feuerwehrmitgliedern nahmen an der Wahl teil. Aufgrund der Corona-Vorschriften wurde der Wahlgang auf zwei Stunden ausgedehnt, um möglichst wenige Florianis gleichzeitig im Feuerwehrhaus zu versammeln. Nach 35 Jahren im Kommando, davon 25 Jahre als Kommandant, stellte sich Franz Spendlhofer nicht mehr zur Wahl. Als



Symbolische Schlüsselübergabe: Der langjährige Kommandant Franz Spendlhofer (r.) gratulierte seinem Nachfolger Hermann Reiter.

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS



ERLEEB' DEN
SCHÖNSTEN
PLATZ AN DER
SONNE!

Produktkataloge und viele weitere Infos zu unserem Sortiment:
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 **LEEB.AT**

GEBURTENBILANZ

Zwei Silvesterbabys lassen Statistik nochmal nach oben schnellen

SCHEIBBS. Im Landeskrankenhaus Scheibbs wurden im vergangenen Jahr insgesamt 527 Babys geboren. Die Corona-Krise hat jedoch auch viele gewohnte Abläufe und Angebote auf der Geburtsstation verändert.

Mit zwei Geburten am 31. Dezember trugen Felix und Anna als Silvesterbabys zum kräftigen Plus der Geburtenstatistik bei. Insgesamt erblickten letztes Jahr 527 Babys im Landeskrankenhaus Scheibbs das Licht der Welt, das sind um 47 Geburten mehr als 2019. Dabei führen in der Statis-

tik die Mädchen mit 52 Prozent knapp vor den Buben.

Baby kam in letzter Minute

Felix Ecker wurde um 2.17 Uhr als erstes Kind von Katharina Ecker und Lukas Kloibhofer aus Neuhofen an der Ybbs geboren. Anna Friesenegger erblickte kurz vor dem Jahreswechsel um 23.49 Uhr das Licht der Welt. Sie ist das dritte Kind von Andrea und Franz Friesenegger aus Neumarkt.

Corona verlangt Flexibilität

„Corona hat viele Abläufe im Klinikum verändert. Die Umsetzung des Sicherheitskonzeptes

erfolgte jedoch immer unter dem Aspekt der Familienförderung“, betont die leitende Hebamme Elfriede König, die sich bei ihrem Team und den werdenden Eltern für die Unterstützung bedankt.

Infos für werdende Eltern

Die Geburtsvorbereitungskurse und Infotage können bis auf weiteres nicht stattfinden. Das Team der Geburtsstation steht werdenden Eltern jedoch mit Rat und Tat zur Seite und als Ansprechpartner zur Verfügung. Auch in der Hebammensprechstunde können, zusätzlich zu den Mutter-Kind-Pass-Untersuchun-

gen beim Facharzt, Fragen besprochen werden. Freiberufliche Hebammen bieten wie gewohnt Nachbetreuung zu Hause an.

Positives Feedback

„Viele positive Rückmeldungen seitens der Wöchnerinnen gibt zur strengen Besucherregelung, diese ermöglicht ausreichend Zeit zur Erholung und des gemeinsamen Kennenlernens. Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit das Familienzimmer für den Krankenhausaufenthalt im Landeskrankenhaus Scheibbs zu reservieren“, ergänzt Stationsleiterin Alexandra Wieseneder. ■



V. l.: Hebamme Claudia Pressl, Andrea Friesenegger mit Tochter Anna, Oberärztin Anna-Maria Kocher und Stationsleiterin Alexandra Wieseneder. Fotos: LK Scheibbs



V. l.: Stationsleiterin Alexandra Wieseneder, Lukas Kloibhofer und Katharina Ecker mit Sohn Felix, Oberärztin Anna-Maria Kocher und Hebamme Claudia Pressl.

FLUGRETTUNG

Bilanz 2020: 3.805 Einsätze in NÖ

NÖ. Die drei in NÖ stationierten ÖAMTC Notarztthubschrauber flogen 2020 insgesamt 3.330 Einsätze – gegenüber 2019 (3.772 Einsätze) ein leichter Rückgang.

Die NÖ Notarztthubschrauber wurden rund zehnmal pro Tag zu einem ihrer oft lebensrettenden Einsätze alarmiert. „Wie überall in Österreich zeigt sich auch in unserer Jahresstatistik

die Corona-Pandemie. Unsere Crews standen jedoch trotz herausfordernder Umstände das ganze Jahr über uneingeschränkt im Einsatz“, fasst Reinhard Kraxner, Geschäftsführer der ÖAMTC Flugrettung, zusammen.

Woran sich trotz Corona nicht viel geändert hat: Auch 2020 wurden die Hubschrauber am häufigsten wegen internistischer und neurologischer Notfälle (Herzinfarkte oder Schlaganfälle) alarmiert.

Fast die Hälfte aller Einsätze war darauf zurückzuführen.

Weniger Verkehrsunfälle

Arbeits- oder Freizeitunfälle machten rund 15 Prozent der Einsätze aus, Verkehrsunfälle knapp zehn Prozent. „Hier zeigt sich die Auswirkung der Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus, die immer wieder dazu geführt haben, dass deutlich weniger Menschen unterwegs waren“, so

Kraxner. Ergänzend hebt mittlerweile auch der Intensivtransporthubschrauber Christophorus 33 aus Wiener Neustadt zu Verlegungstransporten und notfallmedizinischen Einsätzen ab. 2020 war das 475-mal der Fall. ■

Einsatzzahlen (in Klammer 2019) i

Gneixendorf: 1.381 (1.468)

Wr. Neustadt: 1.098 (1.361)

Ybbsitz: 851 (943)

Christophorus 33: 475 (361)

AUSZEICHNUNG

Businesspläne prämiert: Studierende überzeugen mit ihren Geschäftsideen

WIESELBURG. Großer Erfolg für die Studierenden des Campus Wieselburg der Fachhochschule Wiener Neustadt: Die „I2B-Businessplan-Initiative“ sucht jedes Jahr die besten Geschäftsideen des Landes. Von den fünf besten Konzepten der Kategorie „Studierende“ kommen drei aus Wieselburg.

Insgesamt 466 Teilnehmer reichten heuer ihre Konzepte bei der I2B-Businessplan-Initiative ein, ein Drittel von ihnen in der Kategorie „Studierende“. Drei Gruppen des Bachelorstudienganges „Produktmarketing & Projektmanagement“ am Campus Wieselburg der Fachhochschule Wiener Neustadt schafften es mit ihren kreativen Businessplänen ins Finale.

Faire Sportmode entdecken

Das Team „ecoist“, bestehend aus Maximilian Horvatits und Michael Muttenthaler, belegte den hervorragenden zweiten Platz. Die beiden arbeiten an der ersten Vergleichsplattform für nachhaltige Bekleidungsprodukte im Sport- und Outdoormarkt. Ziel ist es, die Produkte anhand ökologischer und sozialer Kriterien zu vergleichen und Konsumenten so eine echte nachhaltige Kaufentscheidung zu ermöglichen. „Wir freuen uns riesig über die Auszeichnung und starten motiviert in ein produktives Jahr 2021“, erklärt Muttenthaler.

Kräuter in Kugelform

Der dritte Platz ging an das Team „Kräuterküche“, bestehend aus Sarah Meyer und Lisa Tempelmayr. Die beiden vertreiben in ihrem Businessplan handgepresste Kräuterkugeln, die den Geschmack von Gerichten ver-



Sarah Meyer (l.) und Lisa Tempelmayr hatten die Idee zu handgepressten Kräuterkugeln, die auf verschiedene Gerichte abgestimmt sind.



Fotos: zVg

feinern. Die Kugeln beinhalten auf das Gericht abgestimmte getrocknete Kräuter, Salz und Honig und sollen in unterschiedlichen Portionsgrößen angeboten werden.

Peeling aus Kaffeesud

Nicht unter die Finalisten, aber doch unter die Top 5, schaffte es das Team „Bodybean“, bestehend aus Tanja Hoffmann, Tanja Halicki und Lydia Cytra. Die drei streben eine Zukunft an, in der aus dem Wirtschaftskreislauf eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft wird. Um dieser Vision

näher zu kommen, entwickelten sie das Bodybean-Körperpeeling, welches zu einem Großteil aus Kaffeesud aus der Gastronomie besteht.

Nachhaltigkeit im Fokus

„Der Campus Wieselburg ist renommierte Ideenschmiede für kreative und moderne Geschäftsideen, die die ökonomische wie die ökologische Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt rücken. Darum überrascht es mich überhaupt nicht, dass unsere Studierenden einmal mehr für ihre Businesspläne ausgezeichnet wurden“,



Foto: zVg



Foto: Pletterbauer

Michael Muttenthaler (l.) und Maximilian Horvatits arbeiten gemeinsam an einer Vergleichsplattform für nachhaltige Sport- und Outdoorbekleidung.

sagt Armin Mahr, Geschäftsführer der Fachhochschule Wiener Neustadt.

Meilenstein für Studierende

Christoph Haslinger, Leiter der Lehrveranstaltung „Business Planning“ am Campus Wieselburg, zeigt sich von den Ergebnissen begeistert: „Wir freuen uns, dass die tollen Businesspläne unserer Studierenden auch bei der Jury von I2B Anklang finden. Im Rahmen des Bachelorstudiums Produktmarketing & Projektmanagement stellt der Businessplan einen Meilenstein für unsere Studierenden dar, da sie im Businessplan die Inhalte aus den vorherigen vier Semestern bündeln und für die Erarbeitung ihrer eigenen Geschäftsidee nutzen müssen.“

Selbstständigkeit fördern

Die Leiterin des Fachbereichs Wirtschaft & Recht, Mariella Pfannenstill, ergänzt: „Der I2B-Wettbewerb spornt die Studierenden an, über eine unternehmerische Selbstständigkeit nachzudenken und genau dies möchten wir fördern.“

Eigenes StartUp Center

Ob sich die Teams mit ihren Geschäftsideen selbstständig machen werden, ist noch nicht klar. Der Campus Wieselburg sensibilisiert und motiviert seine Studierenden jedenfalls gemeinsam mit dem eigenen StartUp Center für das Thema Selbstständigkeit. Regelmäßig entstehen dort aus den Ideen der Studierenden reale Unternehmensgründungen, die sich bereits mehrfach am Markt durchsetzen konnten. So etwa das Start-up „Vinotaria“, das einen Online-Weinhandel betreibt, oder der Fair Fashion-Shop „Ikony“. ■

ÄRZTEKAMMER

Ärzte bereit für Corona-Impfung

NÖ. Angesichts der Kritik am schleppenden Impfstart unterstreicht die Ärztekammer die hohe Bereitschaft der Ärzte zu impfen. Das Problem liege nun aber am Mangel an verfügbaren Impfstoffen.



Die Corona-Schutzimpfung soll im Bereich der niedergelassenen Ärzte stattfinden. Foto: PhotobyTawat/Shutterstock.com

„Die Ärzte in Niederösterreich könnten jederzeit ihre Angestellten und Patienten impfen, dafür sind sie bestens ausgebildet und vorbereitet“, betont Christoph Reisner, Präsident der NÖ Ärztekammer. Dietmar Baumgartner, Kurienobmann der niedergelassenen Ärzte, stellt fest: „Der aktuell in Österreich verfügbare Impfstoff der Firma BioNTech ist etwas anders in der Handhabung als herkömmliche Impfstoffe, was einen höheren Organisationsaufwand bedeutet. Doch Ärzte können sich auf den neuen Impfstoff gut einstellen.

Ihr Interesse ist groß, ihr Wissen und Können zur Verfügung zu stellen und auf breiter Ebene zu impfen. Doch wenn der Impfstoff fehlt, kann selbst die Ärzteschaft nicht weiterhelfen.“

Reisner appelliert an die Politik, „nicht nur weitere Impfdosen zu ordern, sondern dafür zu sorgen, dass diese auch möglichst rasch geliefert

und verimpft werden“. Zur Impfstrategie in Niederösterreich ergänzt Baumgartner: „Wir brauchen die Ärzte, um einen niederschweligen Zugang zur Impfung sicherzustellen. Daher sollten gerade diese so rasch wie möglich geimpft werden“.

„Gerechte Verimpfung“

„Die große Bereitschaft der NÖ Ärzte, bei der Immunisierung gegen SARS-CoV-2 mitzuwirken, ist sehr erfreulich“, erklärt SPÖ-Gesundheitslandesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig. „Solange es aber Lieferengpässe bei den Impfstoffen gibt, müssen die Impfstellen in Niederösterreich verteilt werden, damit eine gerechte Verimpfung für alle möglich ist“, führt die Gesundheitslandesrätin weiter aus. Derzeit würden die Impfstoffe aufgrund eines bestimmten Berechnungsschlüssels durch den Bund an die

Bundesländer verteilt. „Für Niederösterreich stehen 18,9 Prozent der Gesamtimpfstoffmenge zur Verfügung. Aufgrund der beschränkten Anzahl der Impfdosen und der aufwendigen Logistik wurde in intensiven Gesprächen mit Ärztekammer, Bezirksärzten und Notruf NÖ festgelegt, dass leider (noch) nicht in allen Ordinationen geimpft werden kann“, so Königsberger-Ludwig.

Viele Mediziner

„Sobald sich die Impfstoffmengen erhöhen und Impfstoffe zur Verfügung stehen, die besser lagerfähig sind, soll die Anzahl der Ordinationen aufgestockt werden und ich bin sicher, dass wir dann viele Mediziner brauchen werden. Denn grundsätzlich werden wir in NÖ die Impfung im Bereich der niedergelassenen Ärzte durchführen“, betont die Gesundheitslandesrätin. ■

LEEB

Urlaubsdomizile mit „Mehrblick“

OÖ. Auf einem Balkon von Leeb urlaubt es sich nicht nur traumhaft und alternativlos, bleibende Eindrücke kommen, um tatsächlich zu bleiben.



Das eigene Urlaubsdomizil für viele Lebensjahre Foto: Leeb

Als Europas Nummer Eins bei Balkonen und Zäunen aus Aluminium mit über 45 Jahren Erfahrung und mehr als 250 Mitarbeitern fertigt die Leeb Balkone GmbH ausschließlich in Österreich individuell geplante Balkone, Zäune, Terrassenüberdachungen und Sommergärten in spielloser High-End-Qualität. Durch die patentierte Alu Comfort Plus®-Beschichtung sind alle Produkte UV-stabil, sehr leicht zu pflegen und nahezu wartungsfrei. Die Beschichtung erwirkt eine drei Mal so hohe Witterungsbeständigkeit im Vergleich zu einer Standardbeschichtung.

Ein qualifizierter Berater ist gerne telefonisch und persönlich für Interessierte da und informiert über die gesamte Produktpalette und den weiteren Ablauf. Aufgrund der hohen Nachfrage und den damit verbundenen Produktionszeiten sollte rasch mit der Urlaubsplanung begonnen werden. ■ Anzeige

Gratis-Kataloge und Infos gebührenfrei unter 0800/202013 und leeb.at

CORONA-KRISE

Landwirte erhalten Verluste ersetzt

NÖ. Die Corona-Krise hat einzelne Branchen der Landwirtschaft, vor allem durch die Schließung der Gastronomie und Hotellerie, besonders schwer getroffen. Sie erhalten nun finanzielle Unterstützung durch die Bundesregierung.

Die Bundesregierung hat einen „Verlustersatz für indirekt Betroffene in der Landwirtschaft“ in Höhe von 60 Millionen Euro beschlossen. Ziel ist, die Bauern zu unterstützen, indem corona-bedingte Einnahmeverluste teilweise ersetzt werden. Die Abwicklung ist ab 15. Februar 2021 über die AMA möglich. Beantragen kann den Verlustersatz jeder landwirtschaftliche Betrieb, der

von Oktober 2020 bis März 2021 einen entsprechenden Einnahmeverlust erlitten hat. Ein Verlust von zumindest 30 Prozent des Deckungsbeitrags ist Voraussetzung für die Förderung. 70 Prozent des pauschal ermittelten Einnahmeverlustes werden als Förderung gewährt.

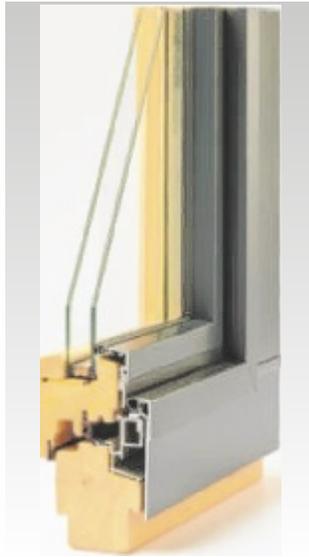
„Wichtig ist in dieser Situation eine einfache, praktikable, direkte und vor allem schnelle Hilfe. Mit diesem guten Verhandlungserfolg und der Umsetzung des Verlustersatzes wurde genau das erreicht und die richtigen Schritte gesetzt“, betonen NÖ Bauernbundobmann Stephan Pernkopf und Bauernbunddirektor Paul Nemecek. ■

Nähere Informationen: www.landwirtschaft.at

Ein unschlagbares System

Fenster-Sanierung | Wollen Sie ein revolutionäres modernes Fensterdesign und mehr Sicherheit für Ihr Zuhause? Dann ist hier die Lösung!

Fenstersanierung ist gleich Fenstersanierung? Ganz falsch! Denn die Vielfalt an heute zur Verfügung stehenden Sanierungstechnologien, Materialien und Designs ist groß. Nun stellt Sanierungsprofi Kaun, die Tischlerin, ihr neues System vor - KANOVA, das Aluminium-Profilsystem - einfach, schnell, perfekt, und günstiger als jeder Fenstertausch. Als Pionier in Fragen der Sanierung bieten wir einen klaren Vorsprung. Die gesamte Verbindungs- und Befestigungstechnik ist aus Edelstahl - Sie enthält keinerlei Kunststoffteile. Bei der Montage kommen Edelstahl-Gewindestspindeln zum Einsatz, welche spannungsfrei eingedreht werden. Ein weiteres Highlight von KANOVA sind die eingesetzten Trockenverglasungsdichtungen, die das herkömmliche Silikon ersetzen. Durch die zusätzliche Systemdichtung zwi-



schen Stock und Flügel werden Holzverformungen kompensiert und gleichzeitig Zugluft verhindert und Außengeräusche sowie Wärmeverlust auf ein Minimum reduziert. KANOVA bietet Ihnen zusätzlich Sicherheit und Einbruchschutz. Da das Einschlagen der Fensterscheibe meistens

zu viel Lärm verursacht, hebeln die Einbrecher ungesicherte Fenster und Türen mit einem einfachen Werkzeug aus. Da bei dem Aluminium-System KANOVA eine sehr breite Überlappung vom Stock zum Flügel besteht, wird ein Aushebeln der Fenster sehr erschwert. Aluprofile haben zur besseren Sicherheit eine Metallstärke von bis zu 3,8 mm. Die Befestigung am Fenster erfolgt mittels verdeckt liegenden Spindeln aus Edelstahl, sodass ein Entfernen der Aluschalen in geschlossenem Zustand unmöglich ist. Anzeige

Die Fakten

KANOVA-FENSTERSANIERUNGSSYSTEM

Alle Vorteile auf einen Blick:

- Nie wieder Fenster streichen
- Wartungsfrei
- Einbruchhemmend
- Dichtere Fenster
- Neues, exklusives Aussehen
- Kein Schmutz und kein Bauschutt
- Formschönes Design - eine moderne und schlanke Optik
- Extrem lange Lebensdauer
- Im Trend von heute - außen pflegeleicht, innen wohnlich
- Trockenverglasungsdichtung
- Zusätzliche Systemdichtung



Hochwertige Konstruktion nach modernsten Maßstäben.

Foto: kanova.at

KANOVA
DAS FENSTERSANIERUNGSSYSTEM

www.kanova.at

FENSTERSANIERUNG.
KANOVA
HAT DIE
LÖSUNG.

Ihr Kanova Partner für den Bezirk Scheibbs:

 **Steinkogler**

Stiegen | Geländer | Vollholzhäuser

3242 Texing Kirchenweg 2 TEL.: 02755/7504
E-Mail: office@steinkogler.eu www.steinkogler.eu

Als Handwerksbetrieb sind beratende Tätigkeiten nicht vom Lockdown betroffen. Beim Besichtigen Ihrer Fenster halten wir selbstverständlich genügend Abstand.



Im Winter sind die Pannenhelfer besonders gefordert. Foto: ÖAMTC Gurtner

ÖAMTC-BILANZ

1.740 Einsätze täglich

MOSTVIERTEL. Die ÖAMTC-Pannenhilfe war im Jahr 2020 uneingeschränkt einsatzbereit und rückte österreichweit rund 635.100 Mal aus, um Menschen bei einer Panne im Straßenverkehr zu helfen. Das ist um 7,4 Prozent weniger im Vergleich zum Jahr 2019. In Niederösterreich rückten die Helfer 119.400 Mal aus. Rund 37 Prozent aller Einsätze entfiel 2020 auf schwache, leere oder defekte Batterien. Dahinter folgten Motorpro-

bleme mit ca. 25 Prozent der Einsätze und Probleme mit dem Starter oder der Lichtmaschine, welche in rund acht Prozent der Fälle Grund für das Ausrücken eines ÖAMTC-Pannenfahrers waren. ■

Einsätze im Mostviertel	
Amstetten	6.050
Melk	3.120
St. Valentin	2.520
Scheibbs	1.460
Waidhofen/Ybbs	1.830

NEUBESTELLUNG

„Haus der Wildnis“: Managerin im Amt

LUNZ. Biologin und Wildtierökologin Ramona Schmidt hat das Management für das künftige „Haus der Wildnis“ übernommen. Die Eröffnung des Besucherzentrums in Lunz am See ist dieses Frühjahr geplant.



Biologin Ramona Schmidt Foto: Privat

Eine wichtige Personalveränderung vermelden die Österreichischen Bundesforste (ÖBf). Als Managerin des im Bau befindlichen „Hauses der Wildnis“ wurde die Biologin und Wildtierökologin Ramona Schmidt (31) bestellt. Die Position wurde mit der Errichtung des Weltnaturerbe-Zentrums in Lunz am See neu geschaffen. Schmidt hat ihre Tätigkeit für das „Haus der Wildnis“ bereits im Dezember

aufgenommen. Als Grund- und Waldeigentümer bringen die Bundesforste rund zwei Drittel der Flächen ins Wildnisgebiet Dürrenstein ein. Die Eröffnung des neuen Besucherzentrums ist für Frühjahr 2021 geplant. ■






Erfolg fängt an, wo man vertraut.

Jetzt Jahresgespräch vereinbaren!

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

www.volksbank.at



Mit dem Non-Profit-Projekt „Learn4Life“ setzen der Mühlviertler Stefan Süß und sein Team auf zielgruppengerechte Persönlichkeitsentwicklung. Foto: XYZ

GROW LEHRLINGSFESTIVAL

„Wollen den Leuten Denkanstöße geben“

OÖ/NÖ. **Mainstream-Jobmessen sind meist langweilig. Heutzutage muss es Entertainment geben. Das Grow Lehrlingsfestival (30. September bis 2. Oktober, Plus-City Pasching) setzt genau dort an. Mit dabei sind auch der Mühlviertler Stefan Süß und sein „Learn4Life“-Team.**

Herr Süß, können Sie kurz erklären, was „Learn4Life“ eigentlich ist?

Süß: Seit 2009 begeistern und motivieren mein Team und ich Mitarbeiter und Führungskräfte durch Persönlichkeitstrainings mit den besten Coaches im deutschsprachigen Raum. 2016 wurde dieses Projekt auf Schüler, Jugendliche, Lehrkräfte und Eltern ausgeweitet. Das Ziel von „Learn4Life“ ist, den Menschen Mut zu machen und ihnen neue Perspektiven und Denkanstöße fürs Leben mitzugeben.

Was dürfen die Besucher des Grow Lehrlingsfestivals von „Learn4Life“ erwarten?

Wir organisieren für das Festival Top-Speaker zur Persönlichkeitsentwicklung, die in den Kinosälen des Hollywood Megaplex an zwei Tagen Live-Vorträge für die

Jugendlichen halten. Zudem werden die besten Einreichungen des Schüler- und Lehrlingsawards einen großen Auftritt vor einer Jury absolvieren dürfen, bei der auch „Learn4Life“ Mitglieder stellen wird. Prämiert und investiert wird in die Zukunft der Jugendlichen mit einem Bootcamp powered by „Learn4Life“ für die ganze Klasse. Wir werden uns natürlich auch als „Learn4Life“ an den Tagen des Festivals präsentieren und den persönlichen Kontakt zu den Jugendlichen herstellen.

Viele Jugendliche trifft Corona hart. Welche Tipps haben Sie parat, um mit der Krise fertig zu werden?

Erinnere dich daran, dass dein Lachen wichtig ist, um in einen guten Zustand zu kommen! Mal dir einen Smiley und klebe ihn dir dort hin, wo du ihn oft siehst! Mach dir Gedanken über die schönen Dinge, die diese Zeit mitbringt, zum Beispiel mehr gemeinsame Zeit mit der Familie. Versuche, in der nächsten Zeit weniger oder keine Nachrichten zu konsumieren! Überlege, welchen Menschen du heute was Gutes tun kannst! Außerdem sorgen Bewegung und Sport im Freien für gute Laune! Fixe Pausen reduzieren Stress: Welche Dinge machen dir Spaß? ■

HLUW YSPERTAL

Green Jobs warten

YSPERTAL. Die Wirtschaft braucht engagierte, ökologisch und umweltwirtschaftlich denkende junge Mitarbeiter. Die HLUW Yspertal vermittelt seit 30 Jahren das notwendige Know-how.



Intelligenter Komposter - ein Beispiel für eine Diplomarbeit an der HLUW Yspertal Foto: HLUW Yspertal

Nach einer fünfjährigen Ausbildung kann man direkt ins Berufsleben einsteigen. Umwelt- und Abfallbeauftragter, mikrobiologisch und chemischer Laborant und Umweltkaufmann sind dafür Beispiele. „Derzeit dürfen wir laut Verordnung keine Schul- und Internatsführungen anbieten, informieren Sie sich bitte telefonisch über andere Möglichkeiten, unsere Schule und das Privatinternat kennenzulernen. Videochats mit einer Schulpräsentation, virtuelle Schulführungen, Videochats mit Schülern und Internatsbetreuern werden von uns

angeboten. Übrigens bei der Anmeldung sind wir sehr flexibel, die Schulanmeldung ist in den nächsten Monaten problemlos möglich“, erklärt Direktor Gerhard Hackl. „Besuche doch einfach unsere lebendige Schule mit Top-Berufschancen in Yspertal.“ ■ Anzeige

Tel.: 07415/7249
www.hluwyspताल.ac.at

HLUW[®] flexibel



virtuelle Schulführungen

Schulpräsentation per Videochats

Videochats mit Schülern und Betreuern

Anmeldung zum Schulbesuch ist natürlich in den nächsten Monaten noch möglich

Informationen:  07415 7249-10
www.hluwyspताल.ac.at

AUSBILDUNG

EVN sucht Lehrlinge für 2021

NÖ. Mit einer Lehre in der EVN-Gruppe werden jedes Jahr Jugendliche zum Elektrotechniker ausgebildet. Derzeit stehen mehr als 90 Jugendliche an 26 Standorten in Niederösterreich in Ausbildung.

Alleine im letzten Jahr haben 19 Lehrlinge ihre Berufslaufbahn bei der EVN-Tochter Netz NÖ begonnen. Viele Führungskräfte im In- und Ausland haben ihre ersten Schritte in die Arbeitswelt als Lehrling im Unternehmen gemacht und haben mithilfe berufsbegleitender Weiterbildung den Sprung in eine Führungsposition geschafft.

Die fundierte Ausbildung der Lehrlinge hat bei EVN eine lange Tradition. Neben Berufsschule und Einsatz im Unter-



Ausbildung in luftigen Höhen ist ein Teil der Lehre.

Foto: EVN/Rumpler

men sind zusätzliche Kurse und Seminare selbstverständlich, um das Ausbildungsspektrum abzurunden. Zur Förderung fachübergreifender Qualifikationen unterstützt die EVN außerdem zusätzliche Lehrausbildungen, wie etwa die Weiterbildung zum Gas- oder Wärmetechniker.

Lehrlingsverantwortlicher Walter Trachler: „Wichtig ist uns, dass die Lehrlinge von Grund auf alles lernen. Sie fahren mit älteren Monteuren von Baustelle zu Baustelle und lernen die Arbeits- und Verhaltensweisen kennen, wie man mit Kunden umgeht, aber auch mit Stress bei Stö-

rungsfällen“. Ein schöner Beweis für die hohe Qualität der Lehre: „Viele unserer Lehrlinge bleiben auch nach ihrem Abschluss im Unternehmen und arbeiten als junge Fachkräfte an der Seite von erfahrenen Kollegen. So kann der zukünftige Bedarf an qualifizierten Fachkräften aus eigener Kraft gedeckt werden“, erzählt Zach.

Bewerbung bis Februar 2021

Wer eine Karriere als Elektrotechniker bei der Netz NÖ starten will, kann sich noch bis Februar 2021 unter www.evn.at/lehrlinge bewerben. Außerdem kann man in unserem neuen Video einen kleinen Blick in den Arbeitsalltag eines Lehrlings werfen. ■

Webtipps

www.evn.at/Lehrlinge
<https://di-und-mi.at/>

RECHTLICHES

Weiterbeschäftigungspflicht: Weiterarbeit nach Ende der Lehre

OÖ/NÖ. Ist die Lehrzeit vorbei, stellt sich für viele die Frage, ob sie weiter im Betrieb arbeiten oder sich nach einem neuen Arbeitsplatz umsehen wollen.

Grundsätzlich gilt, dass der Lehrberechtigte seinen ehemaligen Lehrling mindestens noch drei Monate weiter beschäftigen muss. Der Lehrling kann hingegen sofort den Arbeitsplatz wechseln – falls er oder sie das will. Die Weiterbeschäftigungszeit beginnt also unmittelbar nach Ende der Lehrzeit – unabhängig davon, ob die Lehrabschlussprüfung bereits abgelegt wurde oder nicht beziehungsweise die Prüfung positiv oder negativ absolviert wurde. Wenn



Grundsätzlich gilt, dass der Lehrberechtigte seinen ehemaligen Lehrling mindestens noch drei Monate weiter beschäftigen muss.

Foto: Dubo/shutterstock.com

vom Lehrling nicht die gesamte Lehrzeit im gleichen Lehrbetrieb zurückgelegt wurde, gilt folgende Regelung: Beträgt die beim letzten Lehrberechtigten zurückgelegte Lehrzeit die Hälfte oder weniger als die halbe Lehrzeit, so

steht dem Lehrling auch nur die halbe Weiterbeschäftigungszeit (1,5 Monate) zu. Durch Bestimmungen in den Kollektivverträgen kann die Dauer der Weiterbeschäftigungszeit auch mehr als drei Monate betragen. So legen

zum Beispiel die Kollektivverträge für Arbeiter im Metallgewerbe und in der Metallindustrie die Dauer der Weiterbeschäftigungspflicht mit sechs Monaten fest. In manchen Kollektivverträgen wird auch geregelt, dass das Ende der Weiterbeschäftigungszeit auf den Monatsletzten zu erstrecken ist.

Ausnahme

Die Weiterbeschäftigungspflicht kann einem Lehrberechtigten erlassen werden oder die Bewilligung zu Kündigung vor Ablauf der Weiterbeschäftigungszeit erteilt werden, wenn erhebliche wirtschaftliche Gründe vorliegen und der Lehrberechtigte diese Erlassung bzw. Bewilligung zeitgerecht beantragt hat. ■

WIFI

Lehrabschluss nachholen lohnt sich

NÖ. Mit dem geringsten finanziellen und zeitlichen Aufwand die Lehrabschlussprüfung (LAP) nachholen – das ermöglicht das WIFI NÖ und wirkt mit diesem Angebot dem Fachkräftemangel entgegen.

Rund fünf Prozent aller Lehrlinge schließen zwar ihre Lehrausbildung ab, treten aber nicht zur Abschlussprüfung an. „Die Gründe dafür reichen von Prüfungsangst bzw. einer missglückten ersten Prüfung über die Einberufung zum Bundesheer bis hin zu einer Schwangerschaft“, weiß Robert Pfeffer, Produktmanager im WIFI NÖ. Doch den Firmen entgeht damit eine qualifizierte Fachkraft und den Mitarbeitern entgeht ein höherer Lohn. Pfeffer schildert: „Firmen unterschiedlicher Branchen wenden sich an uns und



Foto: Adobe Stock

Seine Lehrabschlussprüfung nachholen - das macht das WIFI NÖ möglich.

haben Interesse an einer Höherqualifizierung ihrer Mitarbeiter. Etwa benötigt ein Elektriker eine abgeschlossene LAP für die Ausstellung von Gutachten oder ein Mechaniker für die Ausstellung eines ‚Pickerls‘.“

Individueller Ausbildungsplan

„Gelernt werden muss nur das, wo kein Vorwissen vorhanden ist. Die Ausbildungsinhalte werden individuell angepasst und auch auf

die Lebenssituation abgestimmt. Neben WIFI-Kursen kommen Selbstlernphasen und im Bedarfsfall auch Einzeltrainings zum Einsatz. Unser Ziel ist, die Teilnehmer mit dem geringsten zeitlichen und finanziellen Aufwand fit für die Lehrabschlussprüfung zu machen“, streicht Pfeffer die Vorteile hervor und ergänzt: „Für die Ausbildung gibt es attraktive Förderungen von bis zu 90 Prozent der Kurskosten.“

Die LAP am WIFI NÖ nachzuholen spricht alle an, die eine Lehre abgebrochen haben oder die Lehrabschlussprüfung nicht positiv absolviert haben. Weiters die, die keine Berufsausbildung absolviert haben, aber durch mehrjährige Berufserfahrung fachliche Kompetenzen gesammelt haben und sich diese formal bescheinigen lassen möchten und die, die bereits einen Lehrabschluss haben und einen zusätzlichen Lehrabschluss erreichen möchten. ■ Anzeige

Info-Veranstaltungen:

09.02.2021, BezSt Zwettl
10.02.2021, WIFI St. Pölten
23.02.2021, WIFI Amstetten
25.02.2021, BezSt Schwechat
02.03.2021, WIFI Neunkirchen
jeweils 18-20 Uhr
Alle Termine unter:
www.noef.wifi.at/86901x



FACHKRÄFTE?

MACHEN WIR.

noe.wifi.at/fachkraefte

WIFI Niederösterreich



ENERGIE

Ab sofort auch Photovoltaik-Anlagen bis 50 Kilowatt förderbar

ÖÖ/NÖ. 73.000 kleine Photovoltaik (PV)-Anlagen auf den Dächern von Ein- und Zweifamilienhäusern und Gewerbebetrieben wurden in den letzten zwölf Jahren mit der PV-Aktion des Klima- und Energiefonds in ganz Österreich gefördert. Nun erfährt das Programm einen deutlichen Anschub.

Ab sofort fördert der Klima- und Energiefonds – dotiert aus Mitteln des Klimaschutzministeriums (BMK) – auch Anlagen bis zu 50 Kilowatt. Damit können auch größere Wohnhäuser oder Gewerbebetriebe mit Sonnenstrom versorgt werden. Klimaschutzministerin Leonore Gewessler: „Unser



Foto: anatoliy_gleb/shutterstock.com

Die Förderung von Photovoltaik-Anlagen wurde überarbeitet.

Ziel ist klar: 100 Prozent Strom aus Erneuerbaren Energien bis 2030. Der Ausbau der Photovoltaik ist dafür ein zentraler Baustein. Mit der Erweiterung der Fördergrenze auf 50 Kilowatt trei-

ben wir den Ausbau auf großen und kleinen Flächen gleichzeitig voran.“ Klima- und Energiefonds-Geschäftsführer Ingmar Höbarth: „Dank zusätzlicher budgetärer Mittel können wir nun auch grö-

ßere Anlagen fördern. Für eine höhere Planungssicherheit sorgt die Laufzeit des Programmes bis Ende 2022. Bauherren und Installateure finden nun hervorragende Bedingungen für die Umsetzung ihrer Projekte zum Beispiel auch auf mittelgroßen Dächern vor. Mit der neuen Aktion geben wir dem Ausbau von Photovoltaik in Österreich noch einmal einen kräftigen Anschub!“

Ab sofort: PV-Aktion neu

Gefördert werden ab sofort neu installierte, im Netzparallelbetrieb geführte Photovoltaik-Anlagen mit bis zu 50 Kilowatt. Größere Anlagen können errichtet werden, die Fördergrenze bleibt jedoch bei 50 Kilowatt. ■

IMMOBILIENBRANCHE

AWZ erweitert das Verkaufsteam

ÖÖ. AWZ ist ein expandierendes Familienunternehmen. Vermittelt werden Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Gewerbe- und Agrarimmobilien.

Welche Neuigkeiten kann AWZ vermelden?

Hans Berger: Wir haben bemerkt, dass sehr viele Menschen mit ihrer aktuellen Wohnsituation unzufrieden sind. Gerade die Bevölkerung in der Stadt möchte aufs Land hinaus und sucht dort eine zweite Residenz. Auf der anderen Seite gibt es aber auch Menschen, die vom Land in die Stadt ziehen, um dort das „City-Life“ genießen zu können.

AWZ expandiert – warum?



Hans Berger, Geschäftsführer der Firma AWZ Immobilien Foto: AWZ

Berger: Wir erweitern jetzt unser Team und sind froh, dass wir unseren Immobilienverkäufern einen sicheren Arbeitsplatz bieten können.

Das heißt AWZ ist auf der Suche nach neuen Verkäufern?

Berger: Aktuell erweitern wir unser aktives Verkaufsteam und suchen Verkäufer. Sollte jemand auf der Suche nach einer neuen Herausforderung sein, freuen wir uns über jede Kontaktaufnahme mit uns. Neue Verkäufer sind bei uns richtig, wenn sie sich für Immobilien interessieren, Freude am Umgang mit Menschen haben, zielstrebig und engagiert sind.

Was sollen neue Verkäufer mitbringen?

Berger: Für den erfolgreichen Verkauf von Immobilien ist Elan, Leidenschaft, Kommunikationsstärke sowie natürliches Einfühlungsvermögen beson-

ders wichtig. Wer dies mitbringt, kann weiters von einer freien Einteilung der Arbeitszeit profitieren und hat überdurchschnittlich hohe Verdienstmöglichkeiten in Aussicht. Natürlich sind auch Quereinsteiger willkommen. Zur Unterstützung bietet AWZ regelmäßige Seminare. ■

Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH & Co KG
Anspruchspartner: Christian Gredler
Telefon: 0664/86 97 630
E-Mail: bewerbung@awz.at
Web: www.AWZ.at



GESÜNDER WOHNEN

FH Wels bestätigt Keimfrei-Innovation

OÖ/NÖ. Nach zehn Monaten Corona hat sich herausgestellt, dass der Großteil der Corona-Infektionen durch Aerosole entsteht. Keime in der Atemluft reichern sich im Wohnraum an und stecken die Bewohner an. Doch eine österreichische Innovation wirkt gegen konzentrierte Keime.

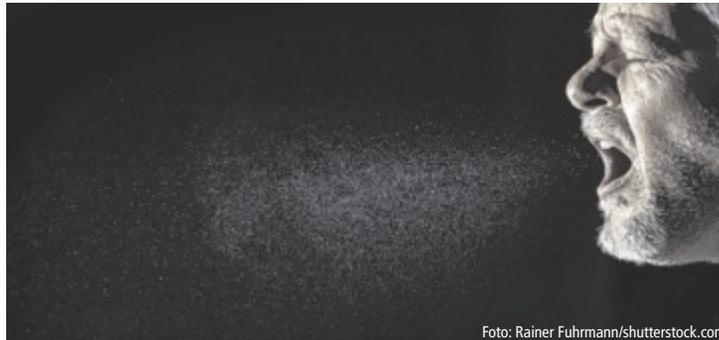


Foto: Rainer Fuhrmann/shutterstock.com

Die größten Keimzahlen finden sich aus nachvollziehbaren Gründen meist am Türdrücker der Toilette. Ein Türgriff aus Kupfer oder Messing tötet jedoch darauf befindliche Keime ab. Das Kupfer kann die „Außenhaut“ der meisten Keime knacken, und die Keime vertrocknen. Keime in der Luft kriegen automatisch durch Luftbewegung Kontakt zu Wand und Decke. Und hier setzt eine Innovation an, deren außergewöhnliche Wirksamkeit soeben die Fachhochschule (FH) Wels

bestätigt hat. „Wohnraum Doc“ und Erfinder Harald Weihtrager erklärt: „Diese Farben oder Spachtelungen entkeimen an der Oberfläche und vermindern die Keimzahl der vorbeistreichenden Luft. Zudem sorgen sie dafür, dass sich keine ‚Keimnester‘ an Raumboflächen bilden können. Denn alle Keime geben auch Stoffwechselprodukte ab, die für uns Menschen meist schädlich

sind und solche Keimnester können krankmachende Schadstoffkonzentrationen in der Luft bewirken.

bestätigt hat. „Wohnraum Doc“ und Erfinder Harald Weihtrager erklärt: „Diese Farben oder Spachtelungen entkeimen an der Oberfläche und vermindern die Keimzahl der vorbeistreichenden Luft. Zudem sorgen sie dafür, dass sich keine ‚Keimnester‘ an Raumboflächen bilden können. Denn alle Keime geben auch Stoffwechselprodukte ab, die für uns Menschen meist schädlich

Ohne Biozide

Im Test der FH wurden bis jetzt Pilze und mehrere Bakterienstämme getestet. Ohne Vorhandensein von chemischen Bioziden tötet die ‚BIO-KeimEx‘ Beschichtung Bakterien und Schimmelpilze ab.“

Chronisch kranke Menschen sind besonders gefährdet

Bei gesunden Menschen wird durch die Kontamination mit Keimen das Immunsystem trainiert. Das Immunsystem lernt mit diesen Gefahren umzugehen und sich dagegen durchzusetzen. Kinder und gesunde Menschen brauchen also durchaus diesen Reiz. Ist jedoch das Immunsystem durch eine andere Erkrankung schon beschäftigt oder altersbedingt zu schwach, so kann es sich gegen die Keime nicht mehr zur Wehr setzen. Daher ist es besonders bei Älteren oder chronisch kranken Menschen sinnvoll, keimtötende Oberflächen einzusetzen.

Es kann zwar immer noch ein Infekt zum Beispiel durch Tröpfcheninfektion entstehen, aber das Immunsystem wird generell entlastet und kann sich diesem neuen Infekt stärker entgegenstellen. ■

UNSER HAUS UNSERE WELT

BauSchau
EINFACH
TERMIN
HOLEN!

EDER VOLLWERTZIEGEL

Hallo – wir sind Julia und Max! Dass unser Traumhaus aus Ziegel gebaut wird, stand für uns von Anfang an fest. Dennoch gab es viele Fragen: Welcher Ziegel? Welche Wandstärke? In der BauSchau bei EDER in Peuerbach haben wir dann den **EDER V42,5W** entdeckt, einen Vollwertziegel, **gefüllt mit natürlichen Mineralwollflocken**. Was uns überzeugt hat, dass er der Ziegel für unser Traumhaus wird?
Erfahren Sie es auf www.eder.co.at/unserhaus-unserewelt.

TERMINVEREINBARUNG:
Tel.: 07276/24 150
E-Mail: info@eder.co.at

Zukunft **Bauen.**

BLICK IN DIE ZUKUNFT

Die Immobilientrends für 2021

OÖ/NÖ. Das vergangene Jahr hat gezeigt: Der Wohnimmobilienmarkt ist verhältnismäßig krisenfest. Trotz alledem haben die Herausforderungen Auswirkungen auf den Markt und dessen weitere Entwicklung. Judith Kössner, Head of Immobilien bei willhaben, zeigt die wichtigsten Trends des Immobilienjahres 2021 auf.



Wohnung mit Garten: schön, aber auch kostenintensiv

Foto: Artazum/shutterstock.com

Durch die Flexibilisierung der Arbeit und die intensive Suche nach Grünflächen rücken neue Regionen in den Fokus der Immobiliensuchenden. Neben dem gut angebundenen Speckgürtel großer Städte werden tendenziell ländlichere Lagen mit passender Infrastruktur attraktiv. Auch die arbeitsbedingten Wohnortwechsel werden zurückgehen, wenn sich Jobs von überall

aus erledigen lassen. Das wird in den kommenden Jahren zu neuartigen Entwicklungen am Kauf- und Mietmarkt führen. „Möglich ist, dass vormals wenig attraktive rurale Gegenden eine Aufwertung, ehemalige Wohnhotspots hingegen eine Preissteigerungs-Bremse erfahren“, erwägt Kössner.

Ab ins Grüne: Freiflächen gewinnen an Bedeutung

Auch auf die Wohn-Ansprüche wirkt die Gesundheitskrise ein. Ein Beispiel dafür: Freiflächen. Zwar sind Balkone, Gärten und Terrassen bei Immobiliensuchenden immer sehr beliebt, in Zukunft wird sich das aber nochmal

steigern. „Wir haben während des Lockdowns 2020 einen regelrechten ‚Run‘ auf Freiflächen festgestellt. So haben sich zum Beispiel die Immobiliensuchen mit dem Stichwort ‚Garten‘ zu diesen Zeiten nahezu verdoppelt“, berichtet Kössner. Gerade wenn der Rückzug in die eigenen vier Wände zwingend notwendig ist, wird der Bewegungsraum an der frischen Luft zum Luxus.

Freiflächen kosten

Im wahrsten Sinne: „Laut einer aktuellen Analyse unserer Daten liegt zum Beispiel der durchschnittliche Preis von Mietwohnungen mit Freifläche je nach Bundesland zwischen 2,5 Prozent (Oberösterreich) und 13 Prozent (Wien) über dem Mittelwert von Objekten ohne Freifläche“, so die willhaben-Expertin. ■

AUSTROHAUS

DAS ZIEGELHAUS
ZUM PREIS EINES
FERTIGHAUSES

AKTIONSHÄUSER

ab € 194.990,-*

* www.austrohaus.at



SPÖ-Kinder- und Jugendhilfelandesrätin
Ulrike Königsberger-Ludwig Foto: Herbert Käfer

ENTLASTUNG 900.000 Euro Förderungen

NÖ. Das Land hat 900.000 Euro für private Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe beschlossen. Die Corona-Ausnahmesituation habe „deutliche Mehrausgaben“ nach sich gezogen.

Zusätzliche finanzielle Mehraufwendungen für Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen oder etwa Investitionen bei der IT-Ausstattung für die digitale Kommunikation der betreuten Personen und Mitarbeiter haben die Budgets der privaten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen 2020 belastet. „Auch der personelle Aufwand für Homeschooling oder durch veränderte Abläufe im Zuge von Quarantänemaßnahmen hat sich 2020 gesteigert. Zudem sind zur Abdeckung der personellen und sachlichen Ressourcen für ein gut funktionierendes Krisenmanagement ebenfalls Mehrkosten entstanden“, skizziert Ulrike Königsberger-Ludwig, NÖ Kinder- und Jugendhilfelandesrätin, die durch die Krise bedingten Herausforderungen in der Kinder- und Jugendhilfe.

Das Land NÖ hat nun zur Abgeltung dieser negativen budgetären Auswirkungen eine pauschale Förderung in Höhe von 900.000 Euro beschlossen. „Mit der Förderung können wir zumindest die durch die Coronakrise finanzielle Belastung vermindern. Die Mitarbeiter in den Einrichtungen haben in dieser schwierigen Zeit engagierte und wertvolle Arbeit geleistet, wofür ich mich herzlich bedanke“, so Königsberger-Ludwig. ■

SUCHTBERATUNG

Caritas startet mit „Weniger Alkohol“

BEZIRK. Die Caritas Suchtberatung Amstetten/Melk/Scheibbs bietet ab Freitag, 26. Februar 2021, wieder ein Programm zur Trinkreduktion in Amstetten an. Anmeldungen sind bis 8. Februar 2021 möglich.

Das Programm findet an zehn aufeinanderfolgenden Terminen statt. Menschen mit Alkoholproblemen lernen ihr Trinkverhalten bewusst wahrzunehmen, aufzuzeichnen und Ziele zu setzen sowie diese umzusetzen. Die Einheiten sind durch ein vorge-

gebenes Thema strukturiert, wie etwa Informationen über Alkohol, Auswirkungen des Alkoholkonsums, die alkoholfreie Bewältigung von Belastungen, Risikosituationen erkennen und mit Rückfallsituationen besser umgehen lernen. Vorgespräche finden unter Einhaltung aller COVID-19-Schutzmaßnahmen in der Beratungsstelle nach Terminvereinbarung statt. ■

Anmeldung bis und bei:
Montag, **8. Februar** 2021
Anita Bernkopf (0676/83844343)
Ingrid Riegler (0676/83844371)



Es fällt oft nicht leicht, zu Alkohol nein zu sagen.

Foto: Pormezz/Shutterstock.com

FÖRDERPAKET

Angebote für Schüler

NÖ. Ein Förderpaket soll Schülern unter die Arme greifen, die aufgrund der Corona-Krise Lerndefizite entwickelt haben.

„Die Corona-Pandemie stellt das laufende Schuljahr vor viele Herausforderungen. Bei einigen Schülerinnen und Schülern haben sich Lerndefizite ergeben, die es nun mit entsprechenden Fördermaßnahmen auszugleichen gilt“, erklären Bildungs-Landesrätin

Christiane Teschl-Hofmeister (ÖVP) und Bildungsdirektor Johann Heuras. Das kürzlich beschlossene Förderpaket sei dafür ein „wichtiges und richtiges Instrument“.

Das Paket sieht zusätzliche Förderstunden in den Hauptgegenständen und Fremdsprachen vor. Die Schulen können diese Stunden-Kontingente sehr flexibel und zielgerichtet einsetzen. Auch das Angebot der Sommerschule soll weiter ausgebaut werden. ■

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin
Bernadette Wurzingler



Pasta Aglio e Olio mit Walnüssen

Zutaten für 2 Portionen:

300 g Pasta
(Empfehlung: Knoblauch-Pasta)
150 ml gutes Olivenöl
3 EL Knoblauchpaste
1 kl. Stück scharfe Peperonischote
1 Handvoll Walnuskerne
frische Petersilie



Zubereitung:

Die Pasta in Salzwasser bissfest kochen. In einer Pfanne das Olivenöl vorsichtig erwärmen und die Knoblauchpaste einrühren. In einer separaten Pfanne in einigen Tropfen Öl die grob gehackten Walnuskerne anrösten und auch die gehackten Peperonischoten ganz kurz mitrösten. Die Pasta zum Knoblauch-Öl geben, ebenso die Walnüsse und Peperoncinostücke. Alles gut durchschwenken. Mit gehackter Petersilie bestreuen und servieren.

Diese Idee für die köstliche Kombination von Walnuss und Knoblauch stammt übrigens aus der französischen Küche: Hier gibt es die sogenannte Aillade – eine würzige Paste aus Knoblauch und Walnüssen, die auch als Dip zu Gemüse und Fleisch serviert wird.

einladungzumessen.blogspot.co.at

/einladungzumessen

/einladungzumessen

Weitere leckere Rezepte
unserer Blogger auf
[tips.at/Rezepte](https://www.tips.at/Rezepte)

35 JAHRE TIPS

Tips feiert 35-jähriges Jubiläum und erfüllt Lesern Herzenswünsche

NÖ. 1986 ging die erste Zeitung in Druck. Stets unter dem Motto „total regional“ liegen spannende, bewegende, lustige und abwechslungsreiche Jahre hinter Tips. Zum 35-jährigen Jubiläum lässt Tips auch die Leser mitfeiern und belohnt ihre Treue mit der Erfüllung von Herzenswünschen.

Aktuell gibt es natürlich viele Einschränkungen und vermutlich keinen stärkeren Wunsch als den, dass alles so ist wie zuvor: dass man sich ohne Vorbehalte und Abstand mit den Liebsten treffen kann und wieder das Gesellschaftsleben zurückbekommt, wie jedermann



Um Danke zu sagen, für jahrelange Lesertreue, erfüllt Tips zum 35-jährigen Jubiläum seinen Lesern Herzenswünsche.

Foto: Suzanne Tucker/ shutterstock.com

es kennt und liebt. Womöglich gibt es aber auch den ein oder anderen großen oder kleinen Wunsch, den Tips erfüllen kann, beispielsweise eine Liebeserklärung übers Radio senden, eine selbstgeschriebene Geschichte in der Zeitung veröffentlichen, die Heimat bei einem Gleitschirmflug von oben erkunden oder erleben, wie Fernsehen gemacht wird.

So funktioniert es

Einfach unter Angabe des Namens, der Adresse und der Telefonnummer den persönlichen Herzenswunsch an wunsch@tips.at schicken und das Tips-Team setzt alle Hebel in Bewegung, diesen zu erfüllen. ■

STATISTIK

Weniger Kirchenaustritte im Pandemie-Jahr 2020

NÖ. Die Diözese St. Pölten verzeichnete 2020 bei Kirchenaustritten im Vergleich zum Jahr davor einen Rückgang um gut sieben Prozent.

Während 2019 5.560 Personen austraten, waren es im Vorjahr 5.170. Gleichzeitig wurden 285 Wiedereintritte und 19 Widerrufe des Austrittes verzeichnet. Insgesamt zählt die Diözese St. Pölten 476.433 Katholiken, das sind rund 70 Prozent der Bewohner des Diözesan-Gebietes. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Minus von 1,6 Prozent. Der leichte Rückgang ist auf die Abmeldungen bei den Kirchen-

beitragsstellen, auf ein Defizit bei den Zu- und Abwanderungen und auf die anhaltende Stagnation bei Geburten und Taufen zurückzuführen. So standen 2020 nach vorläufigen Zahlen 5.609 Sterbefällen nur 2.862 Taufen gegenüber.

4,91 Millionen Katholiken in Österreich

Österreichweit sind 2020 58.535 Menschen aus der katholischen Kirche ausgetreten, um 13,7 Prozent weniger als 2019. 2019 waren es 67.794. Alle österreichischen Diözesen verzeichneten 2020 einen Rückgang bei den Austritten. Die Kirche hielt 2020 in Österreich bei 4,91 Millionen Schäfchen. ■



Die Kirche liefen 2020 deutlich weniger Schäfchen davon.

Foto: Diözese St. Pölten

VOTING

Gesucht wird das fescheste und charmanteste Traumpaar aller Zeiten

OÖ/NÖ. Tips und Schanda Mode suchen das „fescheste Traumpaar aller Zeiten“ – das fescheste, charmanteste, liebenswerteste und bezauberndste Brautpaar.

Gleich ob im letzten Jahr geheiratet oder bereits silberne oder gar goldene Hochzeit gefeiert wurde, jedes Brautpaar kann diesmal an der Wahl teilnehmen. Von 27. Jänner bis 26. Februar 2021 stimmen unsere Leser ab.

In diesem Jahr sucht Tips in Kooperation mit Schanda Mode nicht nur das Traumpaar aus 2020, sondern das fescheste Traumpaar aller Zeiten. Wer geheiratet hat und an der Wahl teilnehmen möchte, kann sich einfach auf www.tips.at/traumpaar



Foto: Theresa Prandstätter

Theresa und Mario Prandstätter aus Linz wurden zum Traumpaar 2019 gekürt.

registrieren, sein schönstes Hochzeitsfoto hochladen, Daten eingeben und schon ist man beim Voting mit

dabei. Um mehr Stimmen zu erzielen, empfiehlt es sich, das Foto mit Link auch auf Facebook zu teilen

und ordentlich die Werbetrommel in der Familie sowie unter Freunden und Bekannten zu rühren.

Bis 26. Februar kann gevotet werden

Tips-Leser sind gefragt: Wer hat den Titel „Feschestes Traumpaar aller Zeiten“ verdient? Einfach online für seine Favoriten stimmen. Auf das Gewinnerpaar wartet ein Warengutschein für ein Festtagsoutfit ihrer Wahl im Wert von 1.500 Euro. Letzte mögliche Stimmabgabe ist am Freitag, 26. Februar, um 10 Uhr. Die Gewinner werden verständigt und in einem Nachbericht online und im Print verkündet. Wir freuen uns auf viele tolle Fotos und wünschen allen Teilnehmern viel Glück. ■

Tips und Schanda Mode suchen das

fescheste
Traumpaar *aller Zeiten*

Hochzeitsfoto hochladen & gewinnen!

NEU Heuer für alle Brautpaare, gleich ob die Hochzeit im letzten Jahr oder vor 50 Jahren war.

Mitmachen & Warengutscheine für ein Festtagsoutfit Ihrer Wahl im Wert von 1.500 Euro gewinnen!

Jetzt online abstimmen auf tips.at/traumpaar



In Kooperation mit:



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 27. Jänner

absteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Zimmerpflanzen gießen, Kübelpflanzen gießen; Teppiche und Polstermöbel feucht reinigen; Hausputz; Wasserinstallationen; Hautpflege
Ungünstig: verreisen

DO 28. Jänner

Vollmond um 20:17 Uhr, bis 03:55 Uhr Krebs – absteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Quellen suchen; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Salben herstellen; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will; Familienangelegenheiten

FR 29. Jänner

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Gehölze und Bäume, die Früchte tragen sollen, schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; einfrieren von Früchten, einkochen; einsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung; Haare schneiden und waschen
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SA 30. Jänner

bis 09:03 Uhr Löwe – absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Heilkräuter anwenden; Zimmerpflanzen gießen, alle Hausarbeiten; auch nähen und basteln; Haare waschen und schneiden; Dauerwelle legen; guter Zeitpunkt für Diätbeginn; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Brennholz fällen

SO 31. Jänner

absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel – Siehe gestern

MO 1. Februar

ab 12:25 Uhr Waage – absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Heilkräuter anwenden; Zimmerpflanzen gießen, alle Hausarbeiten; auch nähen und basteln; am Vormittag noch Haare waschen und schneiden; guter Zeitpunkt für Diätbeginn; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Brennholz fällen
Siehe auch morgen

DI 2. Februar

absteigender Mond
Blütag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Blütensträucher schneiden (nur wenn der Tag frostfrei ist); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, düngen blühender Zimmerpflanzen; Stallpflege; Holz schlagen; Bastelarbeiten; eingewachsene Nägel pflegen; Hautpflege; gute Verhandlungsbasis
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

MI 3. Februar

ab 15:20 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Blütag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Siehe gestern und morgen

DO 4. Februar

absteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationen; Nagelpflege; Warzen entfernen; Sitzbäder; Massagen; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

FR 5. Februar

ab 18:16 Uhr Schütze – absteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane – Siehe gestern

SA 6. Februar

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Obstbäume schneiden, wenn der Tag frostfrei ist, Blüten und Früchte sind begünstigt; Sauerkraut machen; Butter machen; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; elektrische Leitungen legen; Nagelpflege; Warzen entfernen, Kräuterbäder; Rechtsangelegenheiten
Ungünstig: Operationen

SO 7. Februar

ab 21:54 Uhr Steinbock – Wendepunkt
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Siehe gestern

MO 8. Februar

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; Hühneraugen entfernen; Haut- und Nagelpflege; Geldangelegenheiten; Planungen
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

DI 9. Februar

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Siehe gestern

MI 10. Februar

bis 02:22 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Blütag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Fenster reinigen; Holzböden reinigen; allgemeiner Hausputz; entspannende Bäder und Massagen; Pläne machen; künstlerische Aktivitäten, alles, was mit Kontakten zusammenhängt
Ungünstig: fast alle Gartenarbeiten

DO 11. Februar

Neumond im Zeichen Wassermann um 20:10 Uhr – aufsteigender Mond

Blütag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: gut für Neubezug einer Wohnung; Fasttag; Zimmerpflanzen, die kränkeln, zurechtstutzen; entspannende Körperpflege
Ungünstig: Leistungssport, chemische Reinigung; einkochen, putzen

FR 12. Februar

bis 08:20 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen
Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen (Salate) im Glashaus säen; Wasserinstallationen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage und Fußpflege
Ungünstig: Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

SA 13. Februar

aufsteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen
Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen (Salate) im Glashaus säen, auch Blütenpflanzen; bei frostfreiem Wetter Winterschnitt, vor allem junger Obstbäume, die noch Holz ansetzen sollen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; Teppiche und Polstermöbel reinigen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage
Ungünstig: Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

SO 14. Februar

ab 16:55 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen – Siehe gestern

MO 15. Februar

aufsteigender Mond – Rosenmontag
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Obstbäume schneiden, die noch Holz ansetzen sollen; Fruchtpflanzen im Glashaus säen; Haltbarmachung von Lebensmitteln; Brot und Kuchen backen; guter Schlachtag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Haare waschen
Ungünstig: Wäsche waschen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

DI 16. Februar

aufsteigender Mond – Faschingsdienstag
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Siehe gestern

MI 17. Februar

bis 04:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Aschermittwoch
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken
Günstig: ab heute beginnt die 40-tägige Fastenzeit bis Ostern; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; konservieren von Wurzelgemüse, auch einfrieren; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Körperpflege wirkt stärker (Masken!); Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten
Ungünstig: Hausputz und Anstrengungen

DO 18. Februar

(ab 19:47 Uhr Zwillinge) – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken
Siehe gestern

FR 19. Februar

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken
Siehe gestern und morgen

SA 20. Februar

aufsteigender Mond
Blütag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: bei günstiger Witterung im Glashaus oder Fensterbrett säen: Zwiebeln, Schlottern, Karotten, Knoblauch, Pastinaken, Schwarzwurzeln, Rüben; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; heiraten, Freundschaften pflegen; Zimmerpflanzen umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

SO 21. Februar

Wendepunkt
Blütag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Siehe gestern

MO 22. Februar

bis 04:55 Uhr Zwillinge – absteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: im Glashaus oder auf der Fensterbank Blütenpflanzen und Artischocken säen; Kopfsalat säen (Glashaus); Zimmerpflanzen gießen und düngen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Tiefenreinigung der Haut; Familienkontakte; daheim bleiben
Ungünstig: Haare waschen und schneiden

DI 23. Februar

absteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Siehe gestern

MI 24. Februar

ab 13:30 Uhr Löwe – absteigender Mond
Blütag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Siehe gestern und morgen

DO 25. Februar

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Petersilie, Kerbel und Lauch säen; Obstbäume veredeln; Kompostarbeiten; lüften; einfrieren von Früchten, einkochen; einsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen wie großer Hausputz

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Von Corona ausgebremsst? Jetzt **HANDBREMSE** lösen! www.handchirurgie-aspalter.at 0677-61859021

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Brennstoffe

Buchenscheiter frisch, 1 m, € 73,-/t m ☎ 06647843033

Foto/Optik



Fotorucksack "Crumpler Cupcake Full Photo BP", gute Zustand, viele Fächer für Objektive, Kamera, Zubehör, Laptop, Tablet usw. Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: €75,- ☎ 0664-8157716

Musik

Gitarre lernen ohne Noten! ☎ 0681-20519550, www.vivo-kloster.at

Partnerschaft

52-jähriger Pensionist sucht Partnerin für Josefsbeziehung, ☎ 0664-2314581

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

Kinderartikel



Plitsch-Platsch Pinguin, lustiges Spiel für kleine Kinder, VP: € 10,- Abholung in Naarn (Bez. Perg), ☎ 0664-8157716

Mobiletelefon



Handybörse Amstetten
Ankauf – Verkauf - Zubehör
Entsperrten - Displayreparaturen aller Handymarken.
Waidhoferstr. 1, 3300 Amstetten ☎ 07472-25563

Rund um Haus u. Garten

Hausmeisterservice Stummer

- Gartenarbeiten
 - Reparaturen rund ums Haus
 - Renovierungen
 - Objektbetreuung
 - Winterdienst
- ☎ 0680-4464441

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST?
Sanierete Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
☎ 07752-21380
www.SANCOR.at

Sportartikel



Verkaufe **Eisstöcke**, verschiedene Holzarten, verleimt, Ringe gedreht, gerade oder gekrümmte Stiele, Gewicht 4,0 bis 6,5 kg, Gravur auf Wunsch, VP: 75,- Euro, ☎ 07267-8298 oder 0664-73591114



Fußballschuhe Nike Tiempo, neuwertig, Gr. 38,5, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 10,- ☎ 0664-8157716

Ein Produkt von Tips
regionaljobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIFEN

IMPRESSUM

REDAKTION SCHEIBBS

Linzer Straße 6/EG/2
3390 Melk
Tel.: 02752 / 513 94
Fax: 02752 / 513 94-10
E-Mail: tips-scheibbs@tips.at
Geöffnet: Mo, Di, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:

Karin Novak
Margareta Pittl
Kundenberatung:
Charlotte Baumgartner
Michaela Kandra
Sekretariat:
Eva-Maria Kerschner

Auflage Scheibbs: 17.929

Medieninhaber:

TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:

monatlich
Geschäftsführer: Josef Gruber,
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi
Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bachtröd
Produktionsleitung:
Reinhard Leitthner
Druck: OO Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 20 Tips-Ausgaben: 792.459



Mitglied im **VRM:**
VERBAND DER REGIONALMEDIENTEN ÖSTERREICHS



Wortanzeigen Bestellschein

marktplatz.tips.at



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Linzer Straße 6/EG/2, 3390 Melk, Info-Telefon: 02752 / 51394

Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter marktplatz.tips.at oder Bestellung per E-Mail: tips-scheibbs@tips.at oder Fax: 02752 / 51394-10 möglich. Keine telefonische Annahme!

WORTANZEIGE auf Rechnung:
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 1,16 pro Wort im Fettdruck: € 2,32

Private Wortanzeige:
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

Woche/n lang (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck** **€ 10**
- Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
- Chiffre-Anzeige **€ 10**
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**
im Format 64 x 40 mm

AUSGABEN DER TIPS

- | | | |
|-------------------------------------|--|------------------------------------|
| ÖÖ
wöchentliche Ausgaben: | <input type="checkbox"/> Braunau | <input type="checkbox"/> Amstetten |
| | <input type="checkbox"/> Eferding/Griek. | |
| | <input type="checkbox"/> Enns | monatliche Ausgaben: |
| | <input type="checkbox"/> Freistadt | <input type="checkbox"/> Melk |
| | <input type="checkbox"/> Gmunden | <input type="checkbox"/> Scheibbs |
| | <input type="checkbox"/> Kirchdorf | <input type="checkbox"/> Ybbstal |
| | <input type="checkbox"/> Linz | |
| | <input type="checkbox"/> Linz-Land | |
| | <input type="checkbox"/> Perg | |
| | <input type="checkbox"/> Ried | |
| | <input type="checkbox"/> Rohrbach | |
| | <input type="checkbox"/> Schärding | |
| | <input type="checkbox"/> Steyr | |
| | <input type="checkbox"/> Urfahr/U. | |
| | <input type="checkbox"/> Vöcklabruck | |
| | <input type="checkbox"/> Wels | |

Annahmeschluss:
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

Gewünschte Rubrik:

Gewünschten Text bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....
.....
.....
.....

Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

Geld liegt bei

BANKEINZUG IBAN:

Alle Wortanzeigen erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatz.tips.at)



Alles Gute zum 50iger!
Bleib so wie du bist.
Deine Freunde!!!!

Liebe Rosi!

Alles, alles Gute zu deinem runden Geburtstag wüchsen dir deine Schwestern und Melanie.

Bleib gesund!



MARKTPLATZ

Uhren/Schmuck



Handybörse Amstetten
Wir kaufen Ihr Zahn-Bruchgold, Goldmünzen, Schmuck. Sofortige Barzahlung. Waidhofnerstr. 1, 3300 Amstetten
☎ 07472-25563

Verschiedenes



Blumenübertöpfe weiß, 20 - 32 cm Durchmesser, VP/ Stück: ab € 5,- bei Abnahme aller 7 Töpfe super Gesamtpreis, Abholung in Naarn (Bez. Perg),
☎ 0660-5851316

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

AKTION

Fotoglückwünsche um nur 10 €



Mit dem Code „fg10“ schalten Sie bis 30. Juni 2021 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre Glückwünsche auf „www.tips.at/fg“ ganz einfach selbst gestalten.

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig:
Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf marktplatz.tips.at

Führerschein
EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

Reifen/Felgen


Original BMW Kompletttradsatz
für Ser F10, F11 - 6er F12, G13 M-Paket
Doppelspeiche
M 350 7842650,
M 350 7842651
mit Mischbereifung:
hinten 275/40/R18 9Jx18 ET44
vorne 245/45/R18 8Jx18 ET30
jeweils mit Goodyear Eagle F1 Asymmetric runflat,
Selbstabholung in 1220 Wien
☎ **0664-3406960**

KFZ-VERKAUF

Mercedes



Bezirk Rohrbach: Verkaufe Mercedes C180 Kombi, 2017, 165.000 km, 1.Besitz, 116PS Diesel, Automatik, 8-fach bereift, Anhängerkupplung, Rückfahrkamera, Abstandstempomat, LED-Scheinwerfer, sehr sauberer Zustand, € 18.990,-
☎ +43664-1914214

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: **Leibrente.at**, 0664-6331862.

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung dringend zu kaufen gesucht - weiter darin wohnen! AWZ Immo: **Leibrente.at**, 0664-6331862

Häuser

Älteres Haus zu kaufen gesucht!AWZ Immo: **Nette-Familie.at**, 0664-8984000

Wohnungen

Wohnung mit Balkon dringend gesucht! AWZ Immo: **Junge-Familie.at**, 0664-8984000

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Ertragsobjekte

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Stadthaus.at**, 0664-8984000.

VERMIETUNG

Wohnungen

Euratsfeld: Wohnung 60 m², 1. Stock, teilw. möbliert, Preis nach Vereinbarung, ☎ 0650-8827855

Euratsfeld: Wohnung 60 m², 1. Stock, teilw. möbliert, Preis nach Vereinbarung, ☎ 0650-8827855

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Sympathische Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht! AWZ: **Mehr-verdienen.at**, 0664-8697630.

Gewerbliches Personal

Tankstellenmitarbeiter in Ennsdorf (m./w.), Teilzeit gesucht. Bezahlung lt. KV. -Überzahlung möglich. Wir erwarten von Ihnen Kundenfreundlichkeit, gepflegtes Auftreten, Verlässlichkeit. Bewerbung an: JET Tankstelle Ennsdorf, Wirtschaftszentrale Süd 1, 4482 Ennsdorf z.H. Hr. Kapeller, E-Mail: wkapeller@gmx.at ☎ 0664-88502353

Medizinisches Personal

Ordinationsassistentin für allgemeinmedizinische Praxis im Raum Perg für ca. 30 Stunden/ 4 Tage pro Woche ab sofort gesucht. Teamfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen und Berufserfahrung im medizinischen bzw. pflegerischen Bereich sind Voraussetzung. Entlohnung entsprechend Kollektivvertrag plus Überzahlung ☎ 0650-2709592

Fotoglückwunsch

Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und tolle Überraschung mit einem Fotoglückwunsch (für Geburtstag, Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips. Bestellschein ausfüllen und einschicken.

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Immer am Ball!
Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

WIBEBA HOLZ
STARK IN SACHEN LAUBHOLZ

Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine zuverlässige
REINIGUNGSKRAFT (Teilzeit)
und freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

WIBEBA-Holz GmbH A-3250 Wieselburg | Wiener Straße 30a
Tel. +43 (0) 7416 / 53 778 | office@wibeba-holz.com | www.wibeba-holz.com

WIBEBA HOLZ
STARK IN SACHEN LAUBHOLZ

Wir suchen Verstärkung für unsere
Produktion und freuen uns über Ihre
aussagekräftige Bewerbung!

Tips
total.
regional.

Wir suchen
SIE!

Wir suchen für die Ausgaben **Amstetten** und **Ybbstal**
einen Mitarbeiter (m/w/d) für den

Verkauf (Außendienst)

40 Stunden/Woche, Dienort Amstetten

- Tips bietet:**
- Ihr eigenes Verkaufsgebiet
 - Kundenstock zur Übernahme vorhanden
 - Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
 - Angestelltenverhältnis mit Fixum und Provision
 - Einen sicheren Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen
 - Sie arbeiten direkt in Ihrer Region mit Ihren Kollegen/innen zusammen

- Aufgabengebiet:**
- Kundenberatung, Verkauf von Zeitungs- und Onlinewerbung
 - Tips in der Region repräsentieren
 - Abwicklung von Aufträgen

- Sie bieten:**
- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
 - Freude an Beratung, Verkauf und Kundenbindung
 - Organisationstalent und EDV-Anwenderkenntnisse

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen:
Tips, David Stöttner, Promenade 23, 4010 Linz
E-Mail: bewerbung@tips.at, www.tips.at / www.regionaljobs.at

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 27.015,24 zzgl. Provisionen;
branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



WIBEBA-Holz GmbH
Wiener Straße 30a
A-3250 Wieselburg
Tel. +43 (0) 7416 / 53 778
office@wibeba-holz.com | www.wibeba-holz.com

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose

**PRIVATE
Wortanzeige**

in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

**GRATIS
WORTANZEIGE**
in Ihrer regionalen
Tips-Ausgabe

Auf marktplatz.tips.at Online-Buchung eingeben & GRATIS private
Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe erhalten. Code für Ihre
private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 30. Juni 2021



Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at



Tips Quiz

10 Fragen aus verschiedenen Wissensgebieten

Stellen Sie Ihr Wissen unter Beweis und gewinnen Sie
5x2 Star Movie Kino Gutscheine im Jänner

tips.at/quiz/jaenner2021

Tips
total.
regional.

Neue
Fragen
im Jänner



Der Seat Leon Kombi FR 1.5 eTSI ACT DSG ist ab 32.640 Euro erhältlich.

Foto: Fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Seat Leon Kombi: auf der Zielgeraden

Seat reklamierte für sich stets den emotionalen Part im Wolfsburger Markendickicht. Spätestens mit dem neuen Leon Kombi wird da niemand mehr widersprechen.

Freilich liegt das auch an der Konfiguration des Testwagens. Alleine die „Desire Red“ – Lackierung geht schon mitten ins Herz. Schade, dass wohl wenige den Mut zum Griff in die Farbkiste haben werden. Dafür ist der Griff zur „FR“-Ausstattung umso beherzter, die sportliche Schiene ist generell im Hause Seat Top-Seller. Man sieht auch beim Leon Kombi in der Sekunde warum, Stichwort FR-Details an Front und Heck, Stichwort dezent tiefergelegtes Sportfahrwerk. Die optionalen 18“-Zöllner „FR Performance“ komplettieren den Augenschmaus.

Das Längenplus tut dem Kombi dabei gut, die gestreckte Silhouette vermag neben der Dynamik auch einen Beitrag hinsichtlich Eleganz zu leisten. Wer sich eher dem Rationalen verschrieben hat, wird auch fündig. Beachtliche 620 bis 1.600

Liter fasst der fein ausgestattete Kofferraum. Zudem glänzt das Ladeabteil mit einem Sammelsurium an sinnvollen Ladefeatures. Ski-Durchreiche, Spanngurt oder Netze sind ebenso part of the game wie die niedrige Ladekante und die ebene Ladefläche nach Umlegen der Fondlehne. Wer sich dann noch die elektrische Heckklappe gönnt, wird sein Glück als vollkommen betrachten.

Mildhybrid-System

Diese ziemlich lässige Kombination aus ins Gesicht schreiender Dynamik und hoher Ladekompetenz schreit förmlich nach einer ordentlichen Motorisierung. Die Möglichkeiten zur Markteinführung sind in der Hinsicht vielfältig, aber doch begrenzt. Bei 150 PS ist Schluss, dafür aber in vielen Varianten. Der Testwagen ist der zu erwartende Verkaufsschlager, seines Zeichens der 1.5 eTSI ACT samt 7-Gang-DSG. Heißt übersetzt, 4-Zylinder-Turbo-Benziner mit Mildhybrid-System und Zylinderabschaltung für die Umwelt, Automatik für den Komfort.

In echt stellt sich rasch heraus, dass auch die der Umwelt verpflichteten technischen Finessen einen starken, komfortablen Aspekt in sich tragen. Das gilt in erster Linie für das 48-V-Mildhybrid-System, welches den Leon bei Gaswegnahme in den Segelmodus versetzt und das sonst oft ruckelige Anfahren mit dem DSG Geschichte werden lässt. Der Verbrauch selber strahlt dabei nicht ganz so hell – im Schnitt konsumierte der Spanier im Test ordentliche 6,7 Liter auf 100 Kilometer.

Digital und sportlich

Im Interieur ergeben Digitales in Form von Screen und Anzeigen und Sportliches wie Sportsitze und unten abgeflachtes Sportlenkrad ein sehr ansehnliches Großes und Ganzes. Die Verarbeitung ist Top, die Bedienung, nein, kein Flop, in Sachen Lautstärke und Klima aber nicht der Weisheit letzter Schluss. Apropos Schluss, der Leon Kombi FR eTSI DSG startet bei 32.640 Euro. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Seat Leon Kombi FR 1.5 eTSI ACT DSG**Motor**
4-Zylinder Turbobenziner/Mildhybrid**Leistung**
150 PS**Testverbrauch**
rund 6,7 Liter**Max. Drehmoment**
250 Nm / 1500 U.**Vmax**
217 km/h**0 auf 100 km/h**
8,7 Sek.**Preis ab**
32.640 Euro**Echt lässig:**
Dass einem nichts fehlt**Echt fett:**
Umfangreiche Serienausstattung, fair gepreiste Extrapakete

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC





Vier verchromte Auspuffrohre unterstreichen die Power und den exklusiven Charakter des Marine Hypercrafts von Belassi. Dank der speziellen Hydrodynamik des Bootsrumpps sind extreme Kurvengeschwindigkeiten möglich. Fotos: Belassi

Die auf dem Markt verfügbaren Personal Watercrafts waren uns einfach zu gewöhnlich.

WALDEMAR PÖCHHACKER, HEAD OF MARKETING, BELASSI



WASSERSPORTFAHRZEUG

Belassi präsentiert Marine Hypercraft

NÖ. Seit 2015 entwickelt und fertigt die österreichische Manufaktur Belassi hochwertige Wassersportfahrzeuge. Nun steht der neue Burrasca MK II am Start: Das Marine Hypercraft vereint Handarbeit und Exklusivität mit 320 PS Leistung und außergewöhnlicher Fahrdyna-

mik. Dazu Waldemar Pöchhacker, Belassi Head of Sales und Marketing: „Die handelsüblichen, auf dem Markt verfügbaren Personal Watercrafts waren uns einfach zu gewöhnlich, zu billig verarbeitet, mit zu viel Plastik und schlechter Fahrperformance. Daher haben

wir uns entschlossen, ein exklusives, qualitativ hochwertiges Wassersportfahrzeug in kleiner Auflage zu entwickeln, das sich klar von der Masse abhebt.“ Teile des Rumpfes, Topdeck und Lenker, verschiedene Motorteile, Auspuff und Außenabdeckungen bestehen

aus hochwertiger Kohlefaser – ein Werkstoff, der sich auch in der Formel 1 bewährt hat. Jedes Burrasca Marine Hypercraft muss vor der Auslieferung umfassende Tests bestehen und entspricht somit den höchsten Qualitätsstandards, wenn es die Werkshallen verlässt. ■


BELASSI
 RACE YOUR HEARTBEAT

THE LEGENDARY
BURRASCA

belassi.com




BUNDESLIGA

Volleyballerinnen legen wieder los

PURGSTALL. Nach der Corona-Zwangspause dürfen auch die Volleyballerinnen des ASKÖ Volksbank Purgstall wieder aufs Spielfeld. Unter Einhaltung aller Covid-Vorgaben darf die 2. Bundesliga loslegen. Das erste Spiel der Purgstaller findet am 30. Jänner statt.

Die 2. Bundesliga galt im Volleyball bisher nicht als Spitzensport und wurde deswegen, wie viele andere Ligen auch, im Herbst eingefroren. Nun gab der Österreichische Volleyballverband (ÖVV) den Vereinen die Möglichkeit wieder zu spielen – unter Einhaltung sämtlicher für den Spitzensport relevanten Konzepte und behördlicher Corona-Vorgaben. Diese Vorgaben sind natürlich mit Kosten verbunden, weswegen der

ÖVV jedem Verein freistellt, ob er in den Spitzensport wechseln oder im Breitensport bleiben will.

Zwölf Teams am Start

Von den beiden Zweit-Ligisten-Gruppen meldeten sich insgesamt zwölf Teams für den Spitzensport, darunter auch der ASKÖ Volksbank Purgstall. Diese zwölf Teams spielen jetzt in einem Pool gegeneinander, wobei man aber immer nur einmal aufeinandertrifft. Die erzielten Punkte werden jeweils mitgenommen.

Seit 6. Jänner im Training

Um überhaupt mit dem Training starten zu dürfen, mussten alle Spielerinnen, Coaches und die Statistikerin des ASKÖ Volksbank Purgstall ein negatives Testergebnis vorlegen. „Unserem Verein gelang es, dank der guten



Neuzugänge: Olivia Heindl (l.) und Larissa Weber Foto: ASKÖ Volksbank Purgstall

Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Scheibbs, der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs und der Marktgemeinde Purgstall, die Testungen bereits am 6. Jänner durchzuführen und am Tag darauf schon in der Halle zu stehen“, freuen sich die Sportlerinnen.

Aufgrund einiger Verletzungen in der Mannschaft stockte Coach Ali Bajraktarevic seinen Kader auf. Er holte zwei Spielerinnen, die eigentlich in der 2. Landesliga gemeldet waren, ins Team. Die erst 17-jährige Olivia Heindl verstärkt das Team auf der Diagonalposition, ist aber auch in der Lage, durch ihre stabile Annahme als Außenangreiferin zu spielen. Larissa Weber, bekannt durch ihre Erfolge im Skifahren und in der Leichtathletik, wird in Zukunft das Team als Zuspielerin verstärken.

Erstes Spiel am 30. Jänner

Das erste Meisterschaftsspiel wurde am 30. Jänner angesetzt. Um 16 Uhr treffen die Purgstallerinnen in der eigenen Halle auf die Mannschaft von VBV Trofaiach/WSV Eisenerz 2. ■

Online täglich aktuell?

Ihre regionalen Berater für
Inserate, Beilagen,
Jobanzeigen und
Onlinewerbung

Michaela Kandra
Tel. 0664 / 815 76 93
m.kandra@tips.at

Charlotte Baumgartner
Tel. 0676 / 502 25 00
c.baumgartner@tips.at

total.digital.
**Regionale News
immer und überall
abrufbar**

Tips
total.
regional.

**Alexa Skill
ePaper
Facebook
Facebook-Messenger
Newsklicker
Instagram**



www.tips.at/tips-digital

SKIGEBIETE

early bird-Skifahren im Mostviertel

MOSTVIERTEL. Früh aufstehen lohnt sich – das gilt ganz besonders in der heurigen Wintersaison. Denn die größten Mostviertler Skigebiete laden seit 23. Jänner – abwechselnd und immer samstags – bereits um 7 Uhr zur ersten Abfahrt des Tages.

Frisch präparierte Pisten, die frischkalte Winterluft in der Morgensonne und die unberührte Stille am Berg – das erwartet Wintersportler beim early bird-Skifahren auf Ötscher, Hochkar, Gemeindealpe und in Annaberg. Von 23. Jänner bis 20. März drehen sich die Lifte (mit Ausnahme vom 6. Februar) an Samstagen bereits ab 7 Uhr und ermöglichen damit allen Frühaufstehern feinstes Skivergnügen in den Morgenstunden.

„Pisten frühmorgens genießen“

„Das neue early bird-Skifahren ist eine tolle Möglichkeit für die Gäste, die Pisten in der verschneiten Berglandschaft frühmorgens zu genießen. Zudem trägt das Angebot zur weiteren Entzerrung der Gäste bei, was in



Frühmorgens auf der Piste: early bird-Tickets machen's möglich. Foto: Ludwig Fahrnberger

Zeiten wie diesen natürlich insbesondere am Wochenende sinnvoll ist“, unterstreicht Mostviertel Tourismus-Geschäftsführer Andreas Purt.

„Übrigens: Alle Wintersportbegeisterten, die während der Woche von Montag bis Freitag Zeit zum Skifahren haben, können sich aktuell in den Skigebie-

ten auf ganz viel Platz und leere Pisten freuen“, ergänzt Purt. Dabei gilt nach wie vor: Die Skipässe bitte im Vorhinein online buchen beziehungsweise reservieren. ■

early bird-Skifahren: Termine Winter 2020/21 (jeweils samstags)

- Lackenhof-Ötscher: 30. Jänner 2021
- Annaberg: 13. Februar und 13. März 2021
- Gemeindealpe Mitterbach: 20. Februar und 6. März 2021
- Göstling-Hochkar: 27. Februar und 20. März 2021

Webtipp:

www.mostviertel.at/early-bird

Die **limitierten Tickets** für das early bird-Skifahren sind ausschließlich im Online-Vorverkauf – auf der jeweiligen Website der Skigebiete (Göstling-Hochkar, Lackenhof-Ötscher und Annaberg) oder über Mostviertel Tourismus (für die Gemeindealpe Mitterbach) – erhältlich.

Information & Rückfragen

Mostviertel Tourismus GmbH
Tel. 07482/204 44
www.mostviertel.at/winter



Foto: Stadtgemeinde Scheibbs

Reduzierter Betrieb

Der Betrieb des Scheibbscher Wochenmarkts ist derzeit coronabedingt nur eingeschränkt möglich. Zwei Standler, die Käsehütte Stix (im Bild Elisabeth Tober) und Conny Hofmarcher (r.), bieten im Februar ihre Produkte am Rathausplatz an. Am 5. und 19. Februar kann man dort Fleisch, Wurst, Knödel, Käse, Honig, Milchprodukte und Brot kaufen. Der erste Markttag mit allen Standlern findet am Freitag, 5. März, wie gewohnt von 8.30 bis 12.30 Uhr statt.

Ihre Redakteurin vor Ort

Mag. Claudia Brandt
0676 / 502 67 85
c.brandt@tips.at
www.tips.at



ONLINE-VORTRAG

Wissenswertes über Nützlinge

SCHEIBBS. Auf Einladung der VHS Scheibbs referiert Bernhard Haidler von „Natur im Garten“ zum Thema „Nützlinge – Fleißige Helfer im Naturgarten“. Der Vortrag wird am Montag, 8. Februar ab 19 Uhr über die Videokonferenz-Plattform angeboten. Bernhard Haidler stellt die wichtigsten Nützlinge vor, gibt praktische Tipps zu deren Förderung und zeigt, wie man einfache, kleine Nützlingsquartiere selberbauen kann. Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung nicht nötig. Die Teilnehmer werden jedoch gebeten, sich fünf bis zehn Minuten vor Beginn der Veranstaltung über Zoom einzuloggen: <https://us02web.zoom.us/j/86954235919>, Meeting ID: 869 5423 5919. Genaue Informationen zum technischen Ablauf gibt die VHS unter <https://scheibbs.vhs-noe.at/>. ■

GÖSTLING-HOCHREIT

Langlaufen am Hochplateau

GÖSTLING. Am Hochplateau Hochreit in Göstling an der Ybbs führen 39 Loipenkilometer von Bauernhof zu Bauernhof.

Langlaufen trainiert Ausdauer, Kraft und Koordination, lässt Fettpölsterchen schmelzen – und Spaß macht es außerdem. Dieser Wintersport hat im Mostviertel Tradition. Hier finden sich wunderschöne Loipen, die von Profis durch naturbelassene Winterlandschaften gespurt werden.

Fünf Langlaufgebiete im Mostviertel dürfen sich zu den Top-Langlaufgebieten Niederösterreichs zählen: Nordisches Zentrum St. Aegydt am Neuwalde, Langlaufzentrum Turmkogel Puchenstuben, Langlaufgebiet Lackenhof am Ötscher, Langlaufgebiet Annaberg und Langlaufzentrum Hochreit in Göstling an der Ybbs.



Das 39 Kilometer lange Loipennetz in Hochreit liegt meist über der Nebelgrenze. Foto: Mostviertel Tourismus/weinfranz.at

Letzteres ist mit seinen sechs Loipen ein Paradies sowohl für gemütliche Loipenwanderer als auch Langlaufprofis. Das Loipennetz in Hochreit liegt meist über der Nebelgrenze auf einem wunderschönen Hochplateau.

Langlaufzentrum auf 800 bis 900 Metern Seehöhe

Bei ausreichender Schneehöhe sind 39 Kilometer Loipen gespurt. Der Bauernhof Ablass ist der Start- und Zielbereich des Langlaufzentrums auf 800 bis 900 Metern Seehöhe. Dort gibt es einen Skiverleih, eine Übungsloipe und Winterspielwiese für Kinder sowie einen Umkleide-raum und WC. ■

Familie Zettel - Haus Ablass

Hochreit 5, Göstling an der Ybbs
Tel.: 07484/2422
Mail: zettel.ablass@a1.net
www.bauernhof-ablass.at



Die BORG-Professoren Markus Pfnäsel und Sonja Zuser laden zur Online-Info.

BORG

Infotag heuer online

SCHEIBBS. Schulinformation einmal anders: Das Lehrerteam des BORG Scheibbs bietet heuer Online-Infoveranstaltungen an. Nach einem kurzen Überblick geht es um die drei Schulzweige mit bildnerischem, musischem oder sportlichem Schwerpunkt. Außerdem erfahren Interessierte alles zur Anmeldung am BORG.

Genügend Zeit für sämtliche Fragen zum Schulalltag ist ebenfalls eingeplant. Drei Termine fanden bereits statt, ein vierter ist für Samstag, 30. Jänner um 10 Uhr angesetzt. Der Link zur Online-Veranstaltung ist auf der Website www.borgscheibbs.ac.at zu finden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. ■

HEIMATGESCHICHTE

Virtueller Besuch im 5-Elemente-Museum

Waidhofen/YBBS. Trotz Corona-Krise Kultur erleben: Das 5-Elemente-Museum in Waidhofen an der Ybbs bietet ab sofort einen virtuellen Rundgang an.

Gerade in Zeiten wie diesen sind kreative Lösungen sehr gefragt. Die digitale Welt bietet hier eine Vielzahl an Möglichkeiten. So hat sich auch das 5-Elemente-Museum in die digitale Zukunft aufgemacht, über die Website schloss-rothschild.at einen virtuellen Museumsbesuch zu starten. „Wir sehen dieses neue Format durchaus als Chance. Es muss nicht immer der Museumsbesuch im klassischen Sinne sein“, erklärt Museumsleiterin Eva Zankl. Viele renommierte Museen haben es schon vorgemacht. Dank unterschiedlicher



Museumsleiterin Eva Zankl mit Stadtchef Werner Krammer Foto: Stadt Waidhofen

Reality-Formate werden die Grenzen der herkömmlichen Ausstellungsräume erweitert. So kann man nun seelenruhig von zuhause aus die unterschiedlichen Exponate im 5-Elemente-Museum entdecken und trifft dabei sogar auf den einen oder anderen Kulturvermittler. ■

TERMINANZEIGEN
Wöchentliche Termine

Gresten: Alpenvereinsabend, Pizzeria, jeden 01. Freitag im Monat, ausgenommen Juli und August

Gresten: Jugendtraining, Bauhof - Schützenlokal, 18.00, jeden Freitag, außer Juli und August, VA: Privilegierter Schützenverein, Info: Walter Brausteiner ☎ 0664-447477

Gresten: Luftgewehr- u. Luftpistolentraining für Erwachsene, Bauhof - Schießstand, 18.00, jeden Donnerstag, außer Juli und August, VA: Privilegierter Schützenverein, Info: Johann Tanzer unter ☎ 0664-2611264

Purgstall: Bauernmarkt, Feichenstr. Allee, jeden Freitag, 14.00 - 17.00

Purgstall: Bücherei, Rathaus, jeden Montag von 9.00 - 11.00, jeden Dienstag von 17.00 - 19.00, jeden Freitag von 16.00 - 18.00

Purgstall: Filmer-Treffen, Foto- und Filmklub Helios, jeden 2. Dienstag, 19.30

Purgstall: Fotografen-Treffen, Foto- und Filmklub Helios, GH Prinz, jeden 1. Dienstag, 19.30

Purgstall: Hilfe zur Selbsthilfe, Info: Maria Jungwirth 0676-373 80 43, Rathaus Purgstall, jeden 2. Mittwoch, 18.30

Purgstall: Imkerstammtisch, GH Hörhan, jeden 1. Mittwoch, 19.30

Purgstall: Leserstammtisch, Bücherei im Rathaus, jeden 4. Dienstag um 19.00

Purgstall: Offenes Singen, GH Steinmetz, jeden 3. Freitag, 19.30

Purgstall: Schauschmieden, Kupfer - Messer - Werkzeugschmiedenauch für Kinder, Info: Er-laufalter Schmiedefreunde, Tel. 0664-355 41 94, jeden 2. Samstag, Bunkeranlage Mayrhof, ab 9.00

Purgstall: Sprechtag des Behindertenverbandes (KOBV), nach Terminvereinbarung besteht auch die Möglichkeit eine kostenlose Sozialrechtsberatung durch einen Funktionär in der Ortsgruppe Purgstall zu erhalten, Info: Obm. Hans Siebenhandl, Tel.: 0664-160 10 15, jeden 2. und 4. Donnerstag, Stadtamt in Scheibbs, Rathausplatz 1, 13.00 - 14.30

Scheibbs: Wochenmarkt am Rathausplatz jeden Freitag von 08.30 - 12.30

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztendienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Tel. Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112
Frauenhelpline gegen Gewalt ☎ 0800-222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztendienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Tel. Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus) ☎ 1450
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112
Frauenhelpline gegen Gewalt ☎ 0800-222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztendienst

Göstling a.d.Ybbs, Kogelsbach (St.Georgen a.Reith), Lunz am See, Langau, Lackenhof

30. u. 31. Jänner und 13., 14., 20. u. 21. Februar 2021:

Dr. Michael PUTZ, ☎ 07484-2276;

06. u. 07. Februar 2021:

Dr. Hans-Klaus RÖTZER, ☎ 07484-5060;

Kurzfristige Änderungen der diensthabenden Ärzte erfragen Sie bitte telefonisch vor Ihrem Arztbesuch oder unter dem häusärztlichen Notdienst ☎ 141

Oberndorf an der Melk, St.Georgen an der Leys, Purgstall an der Erlauf

30. u. 31. Jänner und 20. u. 21. Februar 2021:

Dr. Karl BRANDSTETTER, ☎ 07489-2888;

06. u. 07. Februar 2021:

Dr. Sandra Maria DEURETZBACHER, ☎ 07482-43048;

13. u. 14. Februar 2021:

Dr. Olinka HOFMANN, ☎ 07483-7009;

Scheibbs, St.Anton / JeBnitz

30. u. 31. Jänner 2021:

Dr. Karl Heinrich EXINGER, ☎ 07482-43010;

06. u. 07. Februar 2021:

Der hausärztliche Notdienst ist unter ☎ 141 zu erreichen!

13. u. 14. Februar 2021:

Dr. Thomas SCHWARZENBERGER, ☎ 07482-48244;

20. u. 21. Februar 2021:

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. M. EGGGER & Dr. A. EGGGER OG, ☎ 07482-44570;

Steinakirchen am Forst, Wang, Wolfpassing, Randegg:

30. u. 31. Jänner 2021:

Dr. Christian KOZLOWSKI, ☎ 07488-72020;

06. u. 07. Februar 2021:

Dr. Andreas FRITTSCH ☎ 07416-54770;

13. u. 14. Februar 2021:

Dr. Carmen BRANDSTÄTTER, ☎ 07416-52389;

20. u. 21. Februar 2021:

Dr. Anton DANZER, ☎ 07488-71312;

Wieselburg, Wieselburg-Land, Petzenkirchen, Bergland:

30. u. 31. Jänner 2021:

Dr. Christian KOZLOWSKI, ☎ 07488-72020;

06. u. 07. Februar 2021:

Dr. Andreas FRITTSCH, ☎ 07416-54770;

13. u. 14. Februar 2021:

Dr. Carmen BRANDSTÄTTER, ☎ 07416-52389;

20. u. 21. Februar 2021:

Dr. Anton DANZER, ☎ 07488-71312;

Apothekendienst

Apotheke Leonhofen, Hauptplatz 14, 3243 St. Leonhard am Forst ☎ 02756-2267,

Apotheke Ybbs/D. "Zum heiligen Geist", Bahnhofstraße 2, 3370 Ybbs an der Donau ☎ 07412-52411,

Apotheke Scheibbs " Zum heiligen Leopold", Hauptstraße 23, 3270 Scheibbs, ☎ 07482-42228;

30. u. 31. Jänner 2021

Apotheke Loosdorf "Zur Heimat", Wiener Str. 12, 3382 Loosdorf ☎ 02754-6331;

Apotheke Ybbs/Donau "Zum heiligen Geist", Bahnhofstr. 2, 3370 Ybbs an der Donau ☎ 07412-52411;

Ötscherland-Apotheke, Im Markt 10, 3292 Gaming ☎ 07485-97224;

13. u. 14. Februar 2021

Landschafts-Apotheke, Rathausplatz 10, 3390 Melk, ☎ 02752-523 15-0;

Apotheke in Wieselburg, Bahnhofstraße 11, 3250 Wieselburg, ☎ 07416-523 16;

Apotheke Blindenmarkt, Hauptstraße 57, 3372 Blindenmarkt, ☎ 07473-23 25;

20. u. 21. Februar 2021

Meridian-Apotheke Wieselburg, Zur Autobahn 4, 3250 Wieselburg ☎ 07416-54562;

Apotheke Mank "Zur heiligen Maria", Hauptplatz 11, 3240 Mank ☎ 02755-2269;

St. Petrus Apotheke, Wieselburger Straße 2, 3264 Gresten ☎ 07487-2673;

06. u. 07. Februar 2021

Blutspenden

St. Georgen an der Leys: 9.00 - 12.. und 13.00 - 14.00, Sporthaus, Forsthub 19;

Sonntag, 07. Februar 2021

Bürgerservice

Fundtierhomepage NÖ - Suche nach vermissten Tieren: www.tiersuche.noel.gv.at

Fundtierhomepage NÖ - Suche nach vermissten Tieren: www.tiersuche.noel.gv.at

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

Corona-bedingte Absagen von Veranstaltungen:

Bitte Informationen direkt beim Veranstalter einholen!

Märkte

Gresten: Bücherbasar, Pfarrschuppen, jeden Donnerstag 08.30 - 09.30, jeden Sonntag 09.30 - 11.30

Beratungs-Tipps

Rauchfrei Telefon der ÖGK:

Mo. - Fr., 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

Büchereien

Gresten: Öffentliche Bibliothek der Pfarre, im Pfarrschuppen, jede Woche geöffnet

Donnerstag, 08.30 - 09.30

Freitag, 16.00 - 18.00

Sonntag, 08.30 - 11.30

Info unter ☎ 07487-2224

Lunz/See: Schul- und öffentliche Bibliothek mit Internetzugang,

Dienstag 10.00 - 12.00,

Mittwoch 17.00 bis 19.00,

Freitag 16.00 - 18.00,

Info unter ☎ 07486-200-21

Scheibbs: Stadtbücherei Scheibbs,

Dienstag, 09.00 - 11.00 und 16.00 - 19.00,

Freitag, 09.00 - 11.00 und 16.00 - 19.00

Info unter ☎ 07482-42511-60

Wieselburg: Öffentliche Bücherei,

Dienstag, 10.00 - 14.00

Donnerstag, 11.30 - 13.30

Freitag, 15.30 - 19.00

Sonntag, 09.00 - 11.30

Info unter ☎ 07416-52075

Scheibbsstraße 12, 3250 Wieselburg

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!


Werde Tips REGIOPORTER

Du bist mit Leidenschaft in deiner Region unterwegs, gut vernetzt und über das tägliche Treiben im Ort informiert? Dann hast du die besten Voraussetzungen, um REGIOPORTER bei Tips zu werden.

Hobby-Schreiber, die ein Gespür für gute Geschichten haben, sind herzlich willkommen.

Alle Infos und Bewerbung auf www.tips.at/regioporter



**Die gute
Nachricht:
Werbung
hat jetzt
mehr Effekt.
Die schlechte:
Keine Werbung
auch.**

Widerstehen Sie der Versuchung, jetzt Ihr Marketingbudget zu kürzen:
Schon sechs Monate lang nicht on air zu sein, kann Ihre Bekanntheit um 39% senken.
Gleichzeitig haben vergangene Krisen bewiesen: Wer jetzt wirbt, spürt die Effekte bis
weit in den kommenden Aufschwung hinein. Denn Werbung wirkt in Zeiten einer
Rezession besonders stark.

Mehr Fakten zu den Stärken von Werbung in Krisenzeiten finden Sie auf iaa-austria.at

The Global Compass
of Marketing
Communications

IAA-austria.at

Diese Initiative wird unterstützt von

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
ÖSTERREICHS

Tips

**total.
regional.**

IAA
AUSTRIA